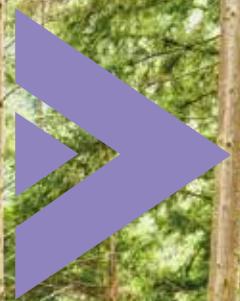


Trails für alle.

UNTERWEGS IN WALDECK-FRANKENBERG.



WIRTSCHAFT

Waldeck-Frankenberg:
ein morderner, lebens-
werter Standort.

GEAR GUIDE

Perfekte Ausstattung
für maximalen Fahr-
spaß auf den Trails.

SAMMELN & PROFITIEREN

Biken, Trailkilometer
sammeln & einlösen
bei Green Trails Part-
nern.

BAD AROLSEN BATTENBERG HATZFELD VÖHL DIEMELSTADT
TWISTETAL WALDECK VOLKMARSEN BAD WILDUNGEN
EDERTAL DIEMELSEE KORBACH LICHTENFELS WILLINGEN

Continental
The Future in Motion



GRIP FOR EVERY TRAIL

**Wo modernste Reifen-Technologie
auf unberührte Natur trifft:**

Entdecke die neuen Continental MTB-Reifen
auf den Green Trails rund um Korbach!



Mehr Infos finden
Sie in unserem
aktuellen Katalog:



Green
Trails

Continental

PREMIUMPARTNER



continental-tires.com/bicycle

IMPRESSUM

Herausgeber

Zweckverband Green Trails

Geschäftsführer

Matthias Schäfer

Produktion / Redaktion

Zweckverband Green Trails

Redaktion und Autoren: Marius

Lahme und Stefanie Hölzinger

Artdirektion: Stefanie Hölzinger

Druckerei

Thiele & Schwarz in Kassel

Erscheinungstermin

Januar 2026

Ausgabe

Magazin Nr. 2

Das Online-Magazin findet ihr hier:

<https://files.greentrails.de/magazin02-25>

Foto-Nachweise

Marius Lahme (S. 2, 3, 4 u., 12 u., 13, 24, 27, 37, 44, 46 l., 52, 54 r. 55 o., 58), Stefanie Hölzinger (S. 54 m. l.), MOONROCK MEDIA (Titel, S. 6, 10, 12 o., 15, 22, 25, 34, 36, 47, 54 o., 54 u., 55 r., 55 m., 56, 59, 66, 67, 68, Rückseite), Nicolas Wefers (S. 4 o., 21), Marc Müllenhoff (S. 41 o.l., 41 u.l.), Sincere Marketing - Jannik Mühlhausen (S. 41 m.), Stadt Diemelstadt (S. 30, 31), Fabiola Christian (S. 70), Stephan Peters Design (S. 46 u.r.), Leander Becker (S. 63 m.), Iris Arnold (S. 63 u.), SABRINITY (S. 62, 63 o.), Tourist-Information Willingen - Maik Julemann (S. 50), Tourist-Information Willingen - Jonas Düllberg (S. 51 o., 51 m.), David Heise (S. 41), Eva-Maria Schmidt (S. 19 m.), Skywalk Willingen (S. 51 u.), Hartmut Kiewitter (S. 19 u.), Heinrich Kowalski (S. 18)



**Liebe Bikerin,
lieber Biker,**

auch nach einigen Jahren „Green Trails“, vielen Erfolgen, tollem Feedback und einigen Rückschlägen arbeitet das gesamte Projekt- und Planungsteam weiterhin mit Feuereifer an Europas größtem Trailprojekt. Allen großen und kleinen Hindernissen zum Trotz konnten wir bis zum Erscheinen des Heftes im Januar 2026 bereits 4 Trail-Gebiete mit rund 45 km neu gebauten Trails eröffnen. Und das Ende ist noch lange nicht erreicht.

Damit wir unsere Trails langfristig in gutem Zustand halten können, sind wir auf starke Partner angewiesen. Mit ABUS, Continental und Shimano können wir drei Weltmarken mit hervorragendem Ruf zu unseren Premium-Partnern zählen. Mit der deutschen Firma Propain haben wir zudem einen Bike-Hersteller im Partner-Kreis. Regionale Sponsoren wie die Veltum GmbH und Bauen & Leben Curtze runden das Netzwerk ab.

Und damit ihr nicht nur viel Spaß auf unseren Trails habt, sondern noch echte Benefits sammeln könnt, gibt es in unserer App das Tool „Trailkilometer sammeln“ – reinschauen lohnt sich garantiert!

Viel Spaß beim Lesen,
Biken und: Respect the Trails

Euer Matthias

Online lesen:



Inhalt

Trails für alle	6
200 km Trails mitten in Deutschland	8
Trails als Wirtschaftsfaktor	20
Forst & Trailbau Hand in Hand	32
Mehr als nur Biken	42
Gear Guide	52
Trailkilometer sammeln	64
Bergfest bei den Green Trails	66
Sponsoren für die Green Trails	68

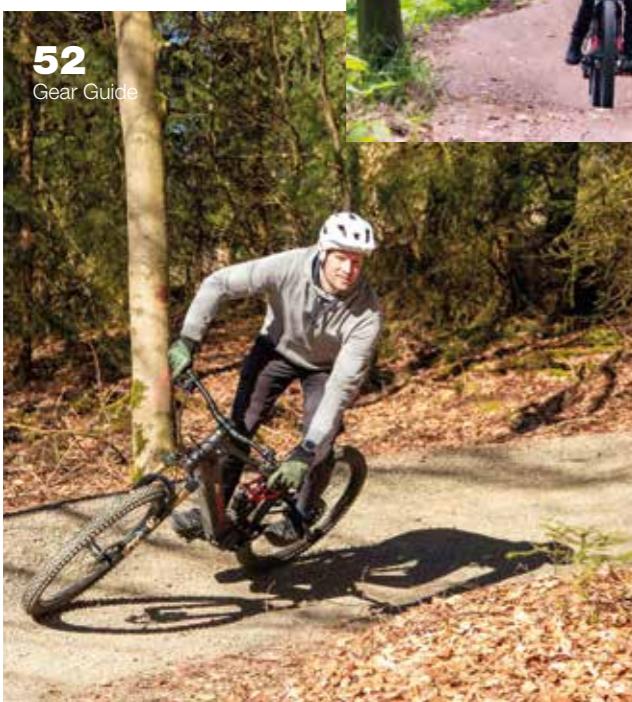
Trail-Gebiet Waldeck	
Trails in Waldeck	10
Streckenplanung	16
Touristische Highlights	18
Trail-Gebiet Diemelstadt	
Trails in Diemelstadt	22
Streckenplanung	28
Touristische Highlights	30
Trail-Gebiet Korbach	
Trails in Korbach	34
Streckenplanung	38
Touristische Highlights	40
Trail-Gebiet Willingen	
Trails in Willingen	44
Streckenplanung	48
Touristische Highlights	50
Trail-Gebiet Diemelsee	
Trails in Diemelsee	56
Streckenplanung	60
Touristische Highlights	62

**20**Trails als
Wirtschaftsfaktor.**32**

Forst & Trailbau Hand in Hand.

**42**

Mehr als nur Biken.

**52**

Gear Guide

**64**Trailkilometer
sammeln.

Über uns

Wir sind ein sechsköfiges Team des Landkreises Waldeck-Frankenberg mit Kompetenzen in Fotografie, Marketing, Finanzen, Tourismus, Planung und Verwaltung. Unsere gemeinsame Bike-Leidenschaft prägt unsere Arbeit. Als Teil des Fachdienstes Sport und Jugendarbeit entwickeln wir Projekte und Angebote rund um den Radsport für alle Zielgruppen.

Die Streckenplanung, Umsetzung und naturschutzfachliche Arbeit übernimmt ein Planungsteam aus dem „Projektbüro Bioline“, „Diddie Schneider Consulting“ und „Thomas Schlecking/Bike Projects“.



01
ist einzigartig

1,7
km

14
Trail-Gebiete

19,5
km

35
Rettungspunkte

200
km

4200
m


Fahrspaß

Einzigartig in Europa. Ein Mountainbike-Projekt dieser Größenordnung findet ihr nirgends.

1,7 Kilometer hat unsere kürzeste Runde. Perfekt für Kids als erste Erfahrung – der Einsteiger-Loop in Korbach.

14 Städte und Gemeinden haben sich zum Zweckverband zusammengeschlossen – gemeinsam mit dem Landkreis.

19,5 Kilometer lang ist unsere bisher längste Einzelrunde – die Große Diemelsee-Runde.

35 Rettungspunkte findet ihr auf den Green Trails Waldeck. Somit seid ihr nie weiter als 170 Meter vom nächsten Punkt entfernt.

200 Kilometer Gesamtlänge der neu gebauten Trails, wenn der Bau in allen 14 Kommunen in 2029 abgeschlossen ist.

4200 Meter lang ist der Hoppecke-Up in Willingen – unser bisher längster Trail. Und das bergauf mit nur einer einzigen Wegekreuzung.

Endlos viel Fahrspaß findet ihr auf allen Trails von Europas größtem Mountainbike-Projekt



200 km Trails mitten in Deutschland.

So entstehen die Trails in Nordhessen:

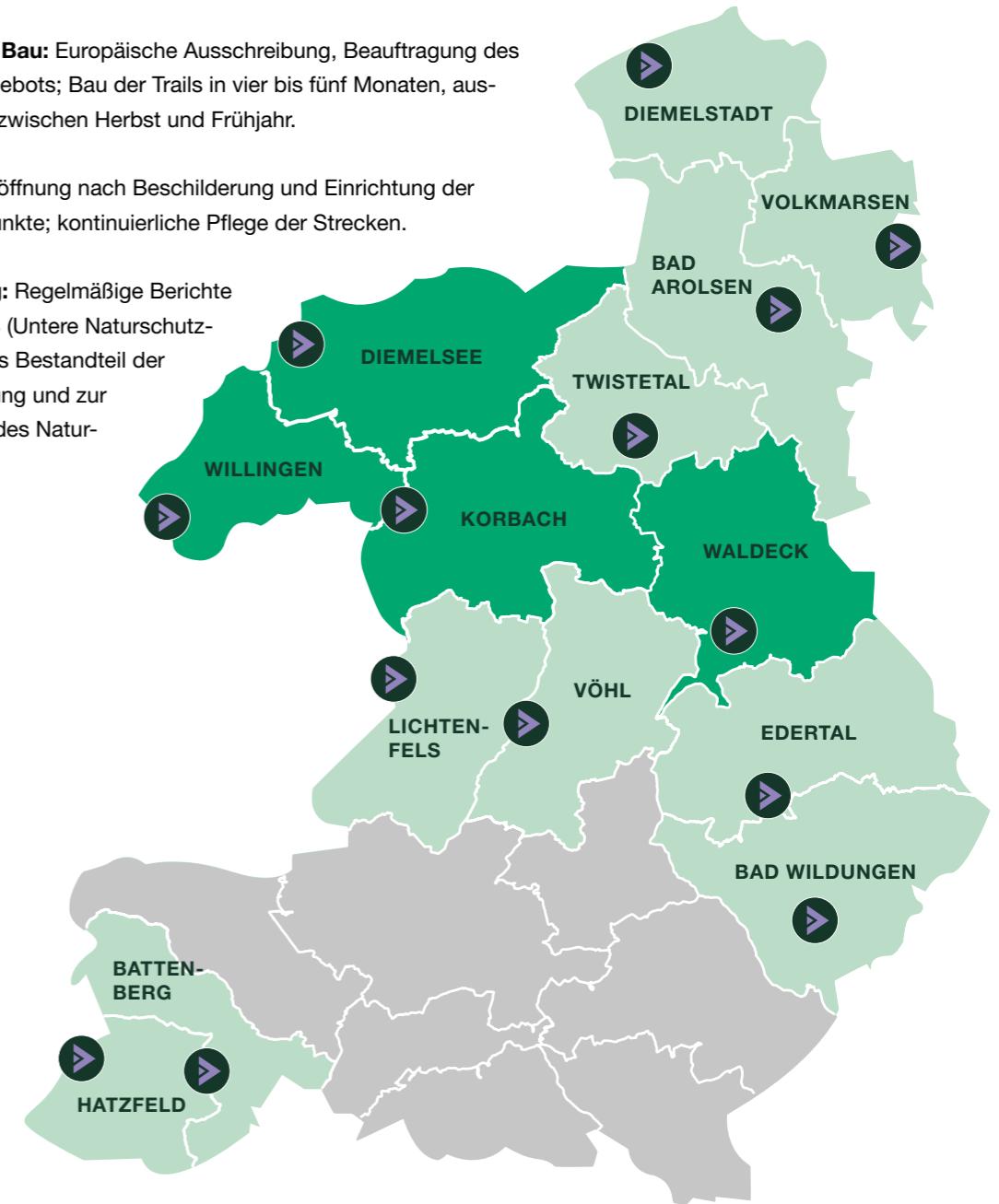
Planung: Suche geeigneter Flächen, ökologische Kartierungen und Abstimmung mit Politik, Forst, Jägerschaft sowie Naturschutz.

Genehmigung: Festlegung von Fläche und Strecke, Erstellung des landschaftspflegerischen Begleitplans, Festlegung von Ausgleichsflächen, Genehmigung durch die UNB (Untere Naturschutzbehörde).

Vergabe & Bau: Europäische Ausschreibung, Beauftragung des besten Angebots; Bau der Trails in vier bis fünf Monaten, ausschließlich zwischen Herbst und Frühjahr.

Betrieb: Eröffnung nach Beschilderung und Einrichtung der Rettungspunkte; kontinuierliche Pflege der Strecken.

Monitoring: Regelmäßige Berichte an die UNB (Untere Naturschutzbehörde) als Bestandteil der Genehmigung und zur Sicherung des Naturschutzes.



Trail-Gebiet Waldeck



Der Edersee und die Stadt Waldeck sind beliebte Ziele für Natur- und Outdoorfans und gewinnen dank der Green Trails auch in der Bike-Szene an Bedeutung. Geprägt vom Schloss verbindet Waldeck Natur, Erholung und Geschichte.

Edersee

NATIONALPARK
STADT
Waldeck
NATÜRLICH MITTELRHEIN

Waldeck

Unter Wanderern und Naturliebhabern gilt der Edersee mit seinen vielen Wanderwegen und Steigen seit Jahrzehnten als absoluter Sehnsuchtsort – doch auch in der Bike-Community ist die Gegend rund um die Nationalpark-Stadt Waldeck immer beliebter geworden. Mit den Green Trails soll dieser Stand weiter ausgebaut werden.

Zwei Trails bergauf, drei Trails bergab, verteilt auf drei abwechslungsreiche Runden mit insgesamt 33 km Länge – die Zahlen der Green Trails in Waldeck versprechen vielseitigen Fahrspaß im vierten Gebiet der Green Trails. Dabei verbinden die Trails mit dem Nationalpark Kellerwald-Edersee, Schloss Waldeck und dem Edersee gleich drei absolute Highlights miteinander.



Malerisches Reiherbachtal

Rund um das malerische Reiherbachtal, in direkter Nachbarschaft zum Nationalpark Kellerwald-Edersee und dem namensgebenden Stausee, schlängeln sich die drei abwechslungsreichen Runden durch die Natur. Fahrspaß der Extraklasse mit spannenden Abfahrten und einem wahren Kurvenfeuerwerk bietet der Veltum Pink Loop – mit 14,6 km und 271 Höhenmeter die längste Runde.

Runden

Rund 12 Kilometer Singletails in drei Runden führen durch das malerische Reiherbachtal. Hier kommt jeder auf seine Kosten.



Streckenplanung

Plane deine nächste Tour auf den Trails online mit der praktischen Green Trails App:



Viele Kurven, „Flow“ sogar bergauf und spannende Themenstationen: Die Green Trails in Waldeck bieten garantierten Fahrspaß – ganz gleich ob bei einer gemütlichen Runde oder bei der sportlichen Tour.

Panorama-Ausblick garantiert

Der Waldecker Loop wartet mit einer fantastischen Abfahrt über den Nieder-Werbe-Trail auf euch, um dann über den Mühlberg-Uphill wieder hinauf zu führen – ein toller Ausblick auf Schloss Waldeck ist auf der 8,6 km langen Runde inklusive!

Der Thementrail zum Edersee

Fünf Aktivstationen warten auf dem Edersee-Trail auf euch – testet euer Fahrkönnen und eure Geschicklichkeit und lernt spielerisch den Edersee und seine Besonderheiten kennen. In Verbindung mit dem Sachsenhausen-Uphill bildet der Edersee-Trail die 9,2 km lange Sachsenhausen-Runde.

Die fünf Themenstationen befassen sich mit dem Edersee-Atlantis, dem Nationalpark Kellerwald-Edersee, der Sperrmauer, der Aseler Brücke und dem Thema Wassersport.



Trailgebiet Waldeck

Runden im Trailgebiet



Länge 14,55 km
Dauer 50-90 min

CVPL

Veltum Pink-Loop

Die Veltum Pink-Loop vereint alle Trail-Highlights westlich und östlich des Reiherbachtales. Start in Nieder-Werbe lohnt sich, dann geht es über Mühlberg-Uphill zum 2,6 km langen Reiherbach-Trail, weiter über Sachsenhausen-Uphill, Dörnberg-Loop und den unteren Edersee-Trail zum abwechslungsreichen Abschluss.



Länge 9,15 km
Dauer 45-70 min

SAR

Sachsenhausen-Runde

Von Sachsenhausen führt der Edersee-Radweg zum Einstieg des 2,5 km langen Edersee-Trails am Dörnberg. Infostationen und fahrrotechnische Aufgaben begleiten die fliegende Strecke, die flach beginnt, kurviger wird und im Reiherbachtal endet. Über einen Talweg und den Sachsenhausen-Uphill geht es zurück zum Start.



Länge 8,54 km
Dauer 45-70 min

WAL

Waldecker-Loop

Der 8,6 km lange Waldecker-Loop auf der östlichen Seite des Reiherbachtales startet am Schloss Waldeck. Über den Nieder-Werbe-Trail geht es kurvig ins Tal, dann über den 2,5 km langen Mühlberg-Uphill zurück nach Waldeck.

Singletrails im Trailgebiet

Mühlberg-Uphill (2,36 km)

Der Uphill überrascht: kurvig bergauf, dann wellig durch den Laubwald, und am Ende flowig bergab – man vergisst fast, dass man hochgefahren ist.

Reiherbach-Trail (2,59 km)

Der längste Trail der Green Trails Waldeck beginnt flach, verläuft im Mittelteil mit flüssigen Kurven und sanften Wellen und endet flowig in den Wiesen des Reiherbachtales.

Sachsenhausen-Uphill (1,21 km)

Alle Uphill-Trails in Waldeck führen sanft nach oben. Der Anstieg nach Sachsenhausen über 1,3 km und 50 Höhenmeter ist auch ohne E-Bike gut fahrbar.

Dörnberg-Loop (0,75 km)

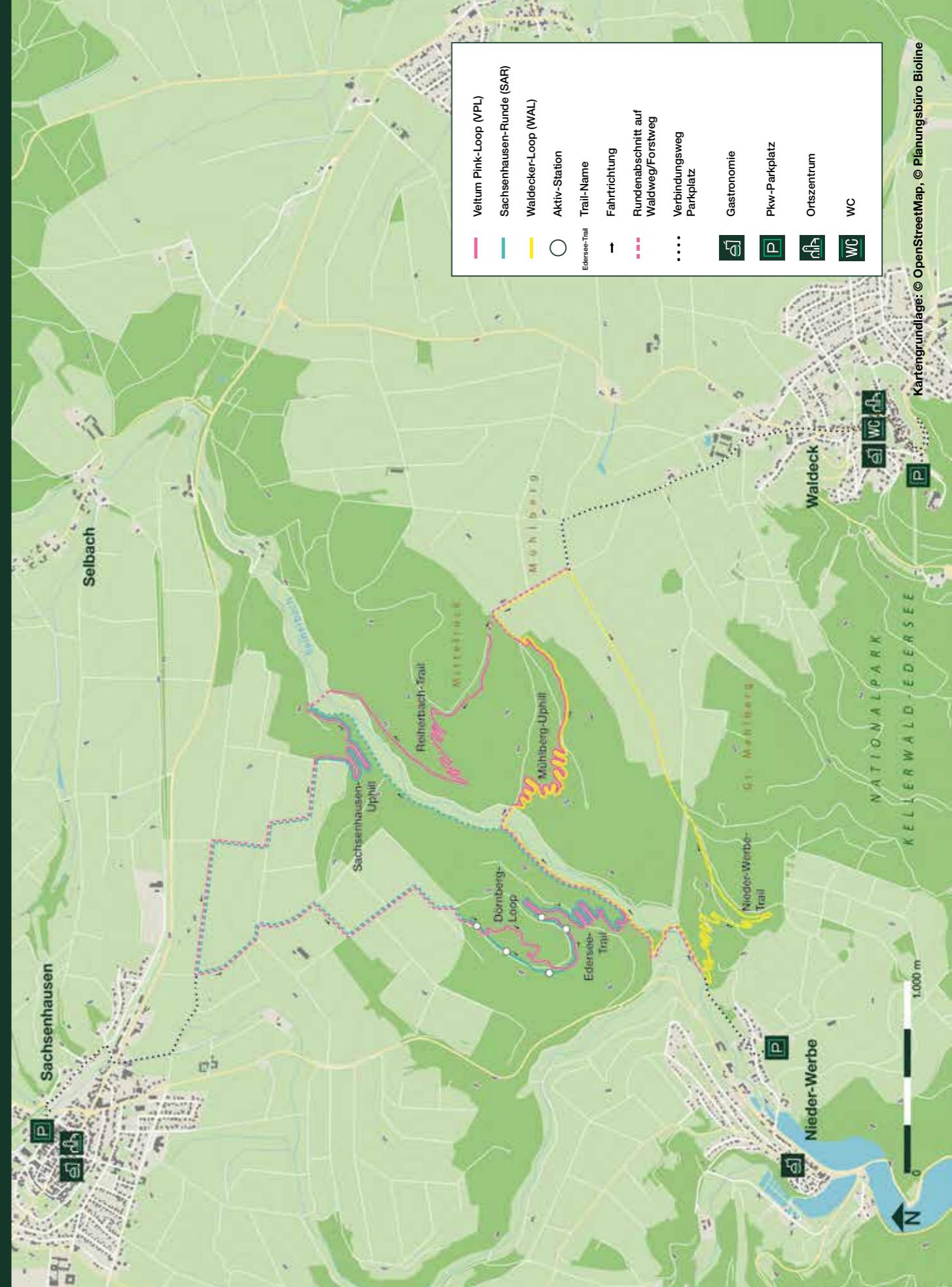
Der 700 m lange Dörnberg-Loop zweigt vom Haupttrail ab, führt über den Dörnberg mit flowigen Kurven und mündet wieder in den Haupttrail.

Nieder-Werbe-Trail (2,27 km)

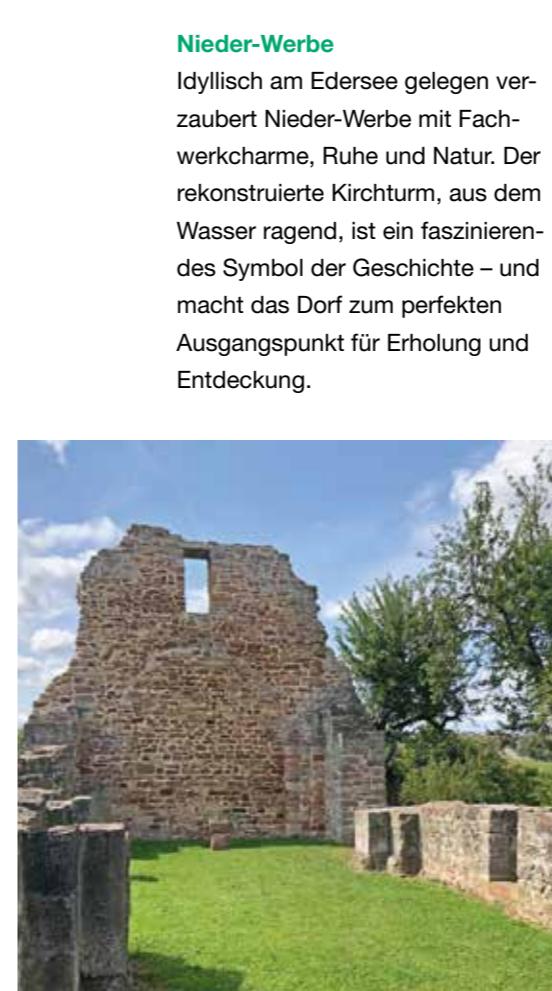
Die dritte Abfahrt in Waldeck bietet kurvigen Fahrspaß bis zum Ende des Reiherbachtales, nahe dem Parkplatz in Nieder-Werbe oder dem Edersee.

Edersee-Trail (2,45 km)

Der 2,5 km lange Edersee-Trail mit fünf Themenstationen vermittelt Wissenswertes zur Geschichte des Edersees und bietet fahrrotechnische Übungen.



ANZEIGE



High-lights



Radfahren in Waldeck in der Region Edersee

RadKarten in den Tourist-Infos erhältlich.

www.edersee.com

Waldeck im Netz

 [dein.edersee](#)
[waldeckamedersee](#)

 [dein.edersee](#)
[Waldeckedersee](#)

 [edersee.com](#)
[waldeck-stadt.de](#)

Trails als Wirtschaftsfaktor

Dimitrij, du bist als Chef der Wirtschaftsförderung Waldeck-Frankenberg in vielen Branchen unterwegs – kann ein touristisches Projekt wie die Green Trails über den Tourismus hinaus einen Effekt auf die Region haben?

Ein Projekt wie die Green Trails hat definitiv Wirkung über den Tourismus hinaus. Es stärkt die Attraktivität der Region, zeigt, dass wir innovativ und naturverbunden denken, und wirkt positiv auf die Wahrnehmung von Waldeck-Frankenberg als moderner, lebenswerter Standort. So etwas zieht Fachkräfte an, weil Lebensqualität ein entscheidender Standortfaktor geworden ist.

Zwei Stichworte, die wir immer wieder hören, sind „Mitarbeiterbindung“ und „Fachkräftegewinnung“. Können die Green Trails ihren Teil dazu beitragen?

Mitarbeiterbindung und Fachkräftegewinnung sind zentrale Themen. Die Green Trails schaffen Freizeit- und Erholungsräume direkt vor der Haustür, was gerade für junge Familien und sportlich aktive Menschen ein echter Pluspunkt ist. Unternehmen können mit solchen Angeboten auch punkten, wenn sie um qualifizierte Mitarbeiter werben.

Neben den Premiumpartnern ABUS, Continental und SHIMANO gibt es auch erste regionale Sponsoren, beispielsweise Veltum GmbH und Bauen & Leben Curtze. Welchen Vorteil bietet eine Werbung im Rahmen der Green Trails?

Für regionale Sponsoren bietet eine Beteiligung an den Green Trails eine starke Plattform: Sie zeigen Präsenz in einem emotionalen, naturverbundenen Umfeld, das hohe Identifikation schafft. Das ist glaubwürdiges, authentliches Marketing. Nicht nur Reichweite, sondern echte regionale Verwurzelung. Und sie werden im touristischen Kontext über die Grenzen hinaus gesehen.

Als Digital-Profi kennst du dich im Bereich Apps, Social Media und Daten-Gewinnung bestens aus – was ist deine ehrliche Meinung zur App und dem Social-Media-Auftritt der Green Trails?

Beides ist auf einem guten Weg. Die App funktioniert sehr gut, bietet Mehrwert durch Toureninfos, Orientierung und einen starken Zugang zu Daten, dem Gold des 21 Jahrhundert. Im Social-Media-Bereich sehe ich Potenzial für noch mehr Storytelling, mehr Gesichter, mehr Einblicke hinter die Kulissen; das schafft Bindung. Meine Favourites sind die GoPro Aufnahmen.

Wenn du Neuankömmlingen und Touristen im Landkreis drei Tipps geben sollst: Welche würdest du auf jeden Fall geben?

1. Die Region AKTIV erkunden, ob zu Fuß, auf dem Rad oder auf dem Wasser.
2. Mit den Menschen ins Gespräch kommen. Dann kriegst du einfach starke Insights.
3. Regionale Produkte probieren: ob Käse, Heilwasser, Gin oder die Ahle Wurst.

„Die Green Trails wirken positiv auf die Wahrnehmung von Waldeck-Frankenberg als moderner, lebenswerter Standort.“

Dimitrij Schmalz



MEIN TRAILTIPP

Ganz klar die Etappen in Waldeck (der Veltum Pink Loop). Landschaftlich spektakulär, schon etwas anspruchsvoll und mit einem großartigen Blick auf die Natur.



Trail-Gebiet Diemelstadt

Diemelstadt, das nördliche Tor zum Waldecker Land, ist bekannt für seine unberührte Natur. Mit den Green Trails erhält die Gemeinde ein Mountainbike-Highlight, während die Diemel und das Tal der Orpe für Ausblicke und Erholung sorgen.



Diemel- stadt

Der mit fünf Sternen zertifizierte Diemelradweg verläuft entlang des namensgebenden Flusses schon immer durch die Gemeinde im äußersten Norden des Landkreises – Tourenradfahrern ist Diemelstadt also bekannt. Mit den Green Trails wird sich die Gemeinde auch unter Mountainbikern einen Namen machen.

Vier Trails mit Längen zwischen 1,6 und 4 km haben einige der besten Trail-Bauer Europas in die Wälder zwischen den Ortsteilen Rhoden, Wrexen und Orpethal modelliert, um ein Fahr-Erlebnis für alle Alters- und Könnnerstufen zu schaffen.

Runden

Hangparallele Trails sorgen für perfektes Flowgefühl in mitten wunderschöner Laubwälder.



Streckenplanung

Plane deine nächste Tour auf den Trails online mit der praktischen Green Trails App:



Papiermühlen-Trail

Drei der Trails verlaufen dabei die meiste Zeit hangparallel – ideal für ein Flowgefühl durch wunderschöne Laubwälder. Auf dem knapp 3 km langen Papiermühlen-Trail warten fünf Aktiv- und Lernstationen rund um das Thema Papier auf euch. Die Papierproduktion ist schon lange in der Region Diemelstadt ansässig.



Abwechslungsreiche Trails bieten Fahrspaß für alle Könnnerstufen, überwiegend hangparallel durch Laubwälder, und der Themen-Trail ergänzt das Erlebnis mit Stationen zur regionalen Papierproduktion.

Zwei „Hude-Touren“

Mit dem 1,6 km langen Rhoden-Downhill wartet außerdem ein echtes Highlight auf euch: Hier reiht sich Anliegerkurve an Anliegerkurve, gespickt mit einer tollen Aussicht auf die Wälder des Waldecker und Kasseler Lands. Kombiniert werden die Trails mit den vorhandenen Feld- und Waldwegen zu zwei Runden. Die 13 km „Große Hude-Tour“ umfasst dabei alle Trails. Die kürzere „Kleine-Hude-Runde“ bietet mit dem Themen-Trail und dem Rhoden-Downhill auf insgesamt 7,5 km ein abwechslungsreiches Kompakt-Programm.

Besonders interessant sind die Green Trails Diemelstadt für alle Bikerinnen und Biker aus dem Ruhrgebiet, dem Paderborner Land und aus Richtung Kassel. Direkt an der Autobahn 44 gelegen bieten sie einen perfekten Einstieg in die Welt der Green Trails in Waldeck-Frankenberg.



Trailgebiet Diemelstadt

Runden im Trailgebiet



Große Hude-Tour

Auf der 13 km langen Runde warten alle Diemelstadt-Trails: Nach dem „Salzborn-Uphill“ folgt der lange „Biggenkopf-Trail“, dann der wellige „Orpethal-Trail“. Weiter geht's flowig über den „Papiermühlen-Trail“ mit fünf Info-Stationen, bevor der kurvenreiche „Rhoden-Downhill“ zurück zum Start führt.

Singletrails im Trailgebiet

Salzborn-Uphill (1,6 km)

Vom Einstiegspunkt in Rhoden aus fährt man über den rund 600 Meter langen Salzborn-Uphill entspannt auf den Höhenrücken der „Hude“, bevor man sich dort für die kurze oder lange Runde der Green Trails entscheiden kann.

Biggenkopf-Trail (4 km)

„Einmal ist keinmal“ – dieser rund 3,5 km lange Trail macht Lust auf Wiederholungen. Die Strecke überrascht ständig: mal sanft-flowig, mal mit kurzem Gegenanstieg, kleiner Abfahrt oder einem Canyon-ähnlichen Abschnitt.

Orpethal-Trail (1,9 km)

Der Orpethal-Trail startet mystisch in einem farnreichen Lärchenwald und führt dann sanft wellig mit vielen kleinen Kurven abwechslungsreich durch den Laubwald.

Kleine Hude-Runde

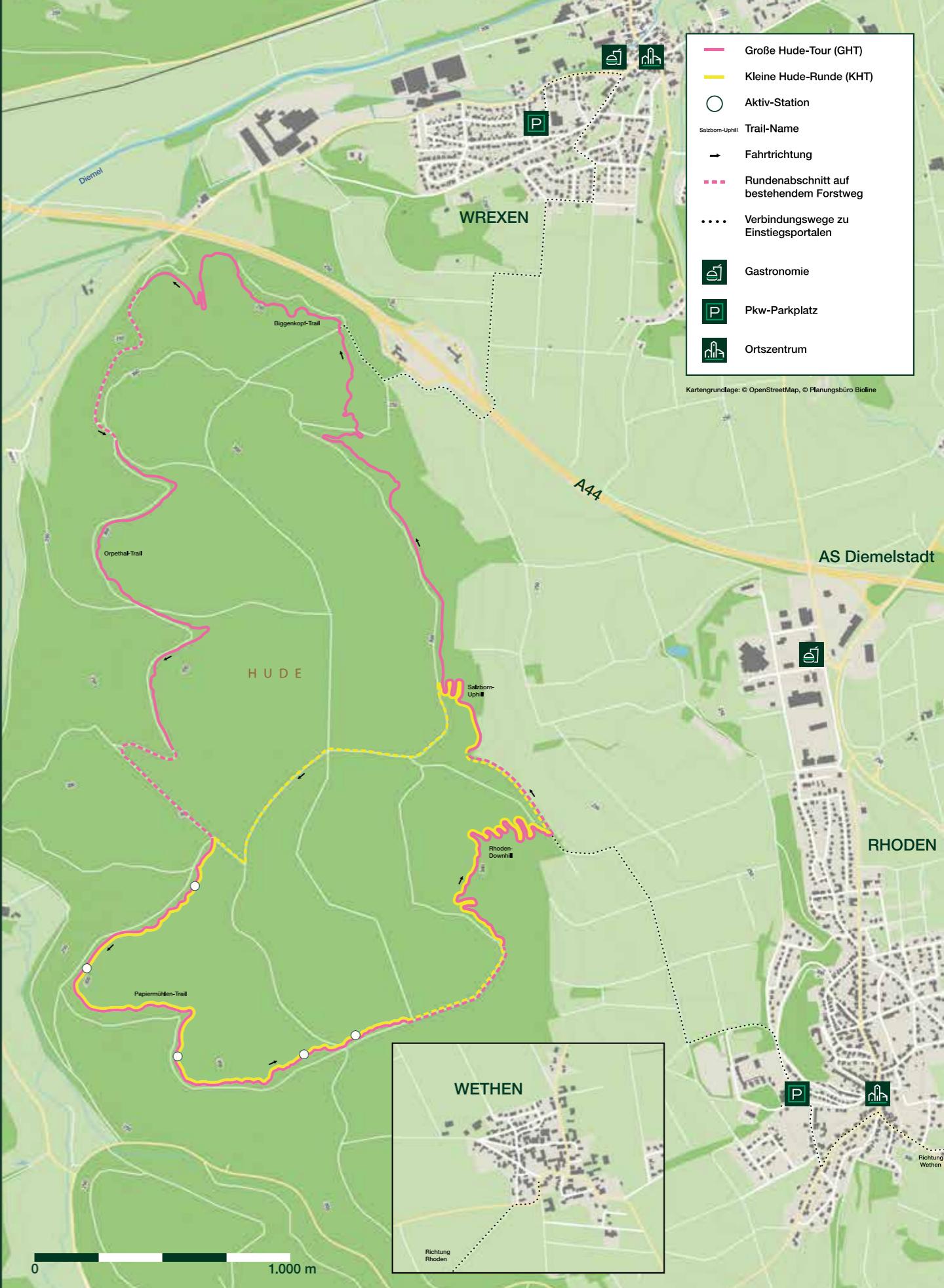
Die 7,5 km lange Runde führt über den Papiermühlen-Trail mit fünf Stationen zur Papierherstellung und kleinen Technik-Hindernissen. Start ist in Rhoden über den „Salzborn-Uphill“, zurück geht es flowig über den „Rhoden-Downhill“.

Papiermühlen-Trail (2,7 km)

Der rund 2,5 km lange Papiermühlen-Trail ist ähnlich flowig wie sein Vorgänger und führt durch offenes Gelände sowie Laub- und Nadelwald. Fünf Stationen bieten Wissen zur Papierherstellung und kleine Technik-Herausforderungen.

Rhoden-Downhill (1,6 km)

Zum Abschluss beider Runden wartet ein 1,5 km langes Kurven-Feuerwerk, das flowig zurück zum Waldrand bei Rhoden führt. Wer noch Energie hat, kann direkt gegenüber in die nächste Runde starten.





Diemelstadt – das nördlichste Tor zum Waldecker Land

Diemelstadt bietet ein Stück herrlicher und unberührter Natur mit neun ländlich lebendigen Ortschaften. Weit sichtbar überragt das Schloss Rhoden den gesamten Raum. Vom Quast aus hat man einen wunderschönen Blick in die Umgebung. Rundherum findet man noch eine intakte Landschaft, durchflossen von der Diemel. Genießen Sie eine Auszeit an Mühlen und Hämtern im Tal der Orpe.

diemelstadt.de



Schloss Rhoden und Alt-Rhoden

Sehenswert ist neben dem Schloss der Park, der Schlossbrunnen und das Fürstliche Erbbegräbnis. Der alte Stadtteil wird von diemelsächsischen Fachwerkhäusern geprägt. Erwähnenswert ist zudem „Alt-Rhoden“ mit seinem historischen Gräberfeld sowie den Ruinen der romanischen Kirche mit gut erhaltenem Tympanon.



High-lights

3 Facts über Diemelstadt



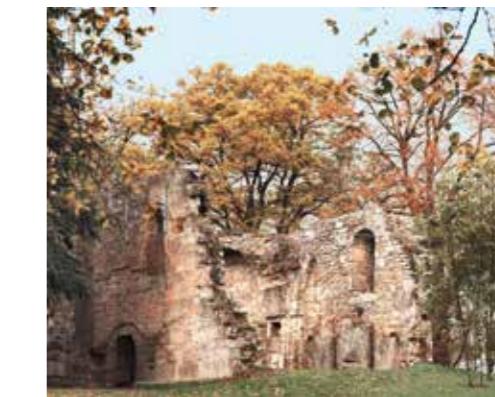
Einwohnerzahl:
5.775



Freibäder:
Wer Abkühlung sucht, findet diese in einem der beiden Freibäder der Stadtteile Wrexen (Steinbergbad) und Rhoden (Walmebad).



Aktiv sein:
Egal ob zertifizierte Rad- und Wanderwege, Altstadttlaternen, Heimatmuseum, Krypta oder Ballarena: hier ist für jedermann etwas dabei.



Diemel und Orpe

Wrexen liegt im Tal der Diemel und Orpe. Durch die Wasserkraft siedelten sich früh Betriebe an. Insbesondere die Papier- und Pappenfabriken, die die Wirtschaft in der ganzen Region bis heute prägen.

Die Diemel am nördlichen Ortsrand bildet die Landesgrenze zwischen Nordrhein-Westfalen und Hessen.

Diemelstadt im Netz

[stadtdiemelstadt](https://www.instagram.com/stadtdiemelstadt/)

diemelstadt.de

Forst & Trailbau Hand in Hand

Wie ist die Zusammenarbeit allgemein mit dem Planungsbüro des Zweckverbandes, und wie hat sich diese im Laufe des Projektes verbessert oder verschlechtert?

Das Projekt läuft ja schon mehrere Jahre. In dieser Zeit hat sich eine gute und konstruktive Zusammenarbeit entwickelt. Es ist auf beiden Seiten gelungen, ein tieferes Verständnis für die Ziele, Ansprüche und Herausforderungen des Projekt-partners zu entwickeln.

Was sind für euch die größten Herausforderungen dabei, die möglichen Flächen für die Trails zu finden?

Jeder Trail hat seine Herausforderungen. Die Ansprüche an den Wald sind vielfältig und auch die natürlichen Gegebenheiten bieten überall Herausforderungen. Deshalb braucht es für jedes Trail-Gebiet einen intensiven Abwägungsprozess, um möglichst viele Faktoren berücksichtigen zu können. Dadurch werden die Kompromisse für alle Seiten zufriedenstellend gefunden.

Neben den Flächen für den Bau werden auch Ausgleichsflächen ausgewiesen. Worauf wird da geachtet und was bedeutet das für die entsprechenden Flächen?

Für den Ausgleich suchen wir naturschutzfachlich geeignete Flächen, die jeweils besondere Eigenschaften aufweisen. Diese werden entweder durch Maßnahmen aufgewertet – etwa die Umwandlung von Fichtenbeständen in autochthone Birkenbruchwälder – oder langfristig der natürl-

chen Entwicklung überlassen, zum Beispiel durch die Stilllegung alter Laubwälder.

Können die Green Trails dazu beitragen, das Bewusstsein für den Wald und seine Bedeutung für die Gesellschaft wieder zu stärken?

Grundsätzlich schafft der Aufenthalt draußen in der Natur ein Bewusstsein für die Bedeutung des Waldes. In der Kommunikation der Green Trails, wird u. a. der Hintergrund für die Beachtung der Nutzungszeiten erklärt und für Verständnis geworben.

Welche Maßnahmen könnten hierfür auf den Trails getroffen werden?

Ein Themen-Trail, der sich mit dem Wald allgemein befasst.

Welche Wünsche habt ihr als Forst-Bediens-tete an die Bikerinnen und Biker?

Wir wünschen uns Rücksichtnahme auf die Natur sowie auf andere Waldbesucher und -nutzer.

Wichtig ist uns das vorsichtige Kreuzen der Forstwege, da dort unsere Mitarbeiter, beauftragte Firmen und andere Besucher unterwegs sind. Bitte haltet euch zudem an Nutzungszeiten und Sperrungen – sie dienen nicht nur dem Schutz der Natur, sondern auch eurer eigenen Sicherheit.

Letzte Frage: Lieber mit dem klassischen Rad unterwegs oder lieber mit dem E-Bike?

Ehrliche Antwort: Ich fahre gar nicht gerne Fahrrad ;-)



„Naturschutz und Trailspaß schließen sich nicht aus – sie brauchen nur Verständnis für einander.“

Hendrik Block

HENDRIK BLOCK

Direktor der Domanialverwaltung

Mehr als 19.000 ha Waldbesitz des Landkreises Waldeck-Frankenberg werden von der Waldeckerischen Domanialverwaltung bewirtschaftet und verwaltet. Der größte Teil der Green Trails verläuft durch diese Wälder.



Trail-Gebiet Korbach

Am Eisenberg bieten Singletrails vier abwechslungsreiche Runden mit einem Thementrail zur Goldbergbaugeschichte. Korbach ist wirtschaftliches Zentrum des Landkreises Waldeck-Frankenberg und eine der südlichsten Hansestädte Deutschlands.



Korbach

Am Eisenberg verbinden sich rund zehn Kilometer Singletrails zu vier abwechslungsreichen Runden – mit vielfältigen Highlights und einem Thementrail zur Geschichte des Goldbergbaus.

Am Eisenberg wurde einst Gold geschürft – daran erinnert die Gold-Runde, die spielerisch das Leben der Goldgräber und die Geschichte von Casper erzählt. Der Thementrail verläuft parallel zum Hang und lädt zum Erkunden ein. Ergänzt wird das Angebot durch mehrere Auf- und Abfahrtstrails, die zu Rundtouren kombiniert werden können. Die Green Trails sind direkt mit Korbach verbunden, nur wenige Kilometer von der Innenstadt entfernt.



Panoramablick

Bei der Runde „Korbach-Panorama“ ist der Name Programm. Auf ihr lässt sich ein herrlicher Fernblick über die Hansestadt und das Waldecker Land genießen.

Goldsuche am Eisenberg

Seit dem Mittelalter versuchten Goldgräber und Glücksritter dem Eisenberg, Deutschlands reichster Goldlagerstätte, das begehrte Edelmetall abzuringen. Mehr Infos unter: www.goldspur-eisenberg.de



Georg-Viktor-Turm

22 Meter hoch erhebt sich der Aussichtsturm über den Eisenberg. Von April bis Oktober ist er geöffnet und bietet einen schönen Fernblick über das Waldecker Land.

Runden

Rund 10 Kilometer leichte Singletrails in vier Runden – ideal für Einsteiger, nur der Uhu-Trail ist anspruchsvoller.


EBU ERL KBP GOR

Streckenplanung

Plane deine nächste Tour auf den Trails online mit der praktischen Green Trails App:





Trails für alle: Kinder, Jugendliche und Erwachsene jeden Alters fühlen sich auf den Trails wohl. Sie sind ein sportliches Naturerlebnis für alle.



Trailgebiet Korbach

Runden im Trailgebiet

	Länge 1,67 km	Dauer 15-30 min
	Länge 2,35 km	Dauer 20-40 min

Einstieger-Loop
Der leichte Einstieg in die Green Trails!
Einmal rund um den oberen Teil des Eisenbergs mit nur wenigen Höhenmetern, sanften Wellen und moderatem Auf und Ab. Der optimale Beginn für alle, die sich bisher nicht vorstellen konnten, überhaupt Singletrails zu fahren.

	Länge 6,43 km	Dauer 30-50 min
	Länge 7,19 km	Dauer 45-60 min



Hanse-Flow (1,78 km)
Der Hanse-Flow verläuft bergab, bietet einen spannenden Ausblick und ermöglicht eine faszinierende Perspektive auf das Panorama der Hansestadt Korbach.

Korbach-Panorama
Tolle Ausblicke auf die Hansestadt und die Region. Auf dem abwechslungsreichen Eisenberg-Uphill geht es nach oben und anschließend über den Gold-Trail zum Beginn des Hanse-Flow – die über zwei Kilometer lange, leichte und erlebnisreiche Abfahrt Richtung Korbach.

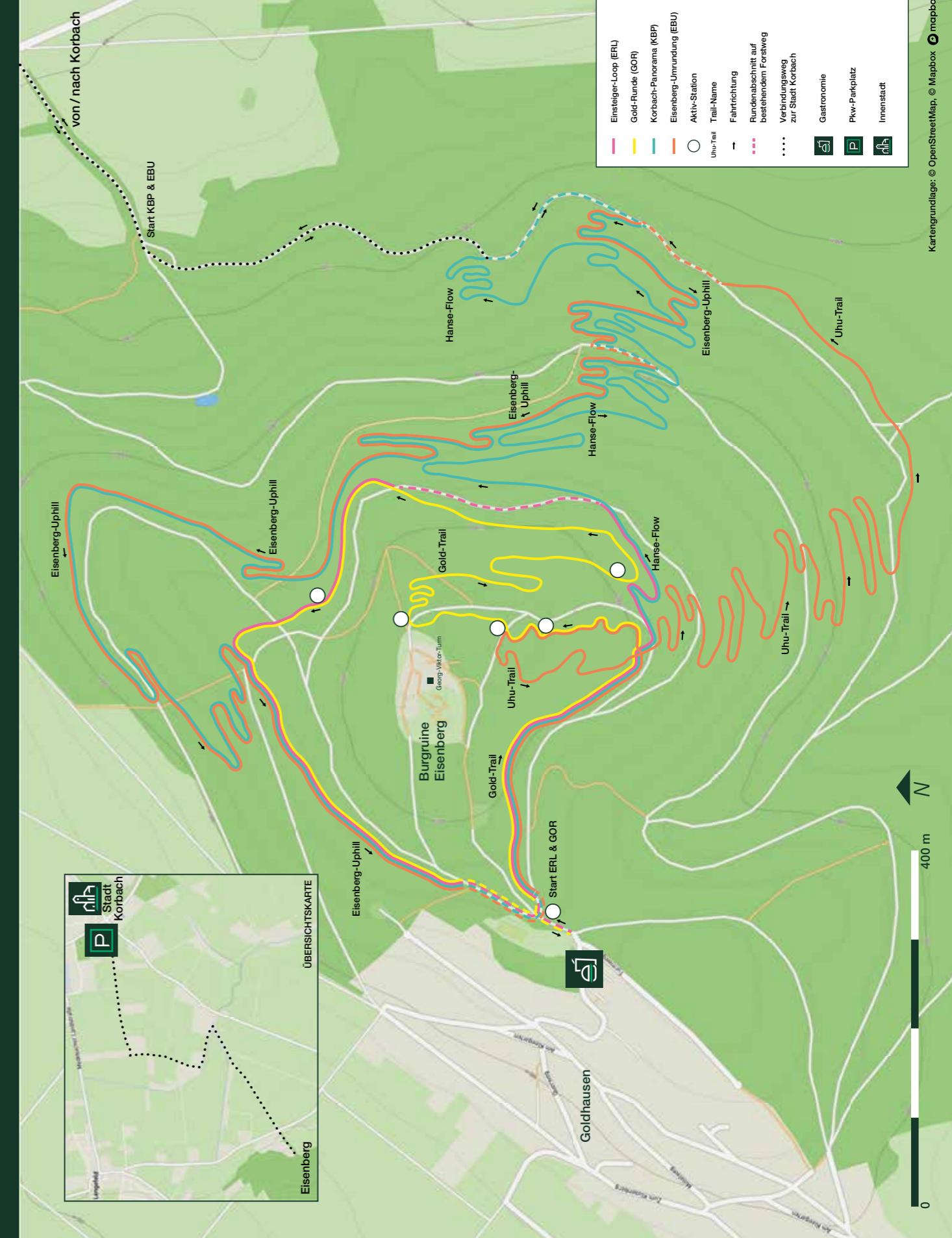
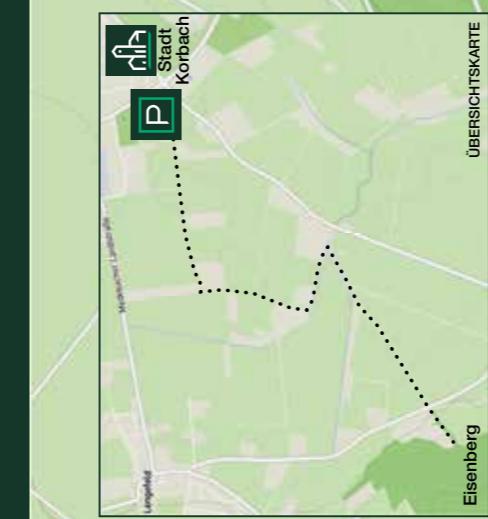
Uhu-Trail (1,78 km)
Der Eisenberg-Uphill ist ein bergauf führender Trail. Durch den Wald führt der Trail direkt zum Georg-Viktor-Turm und der Burgruine.

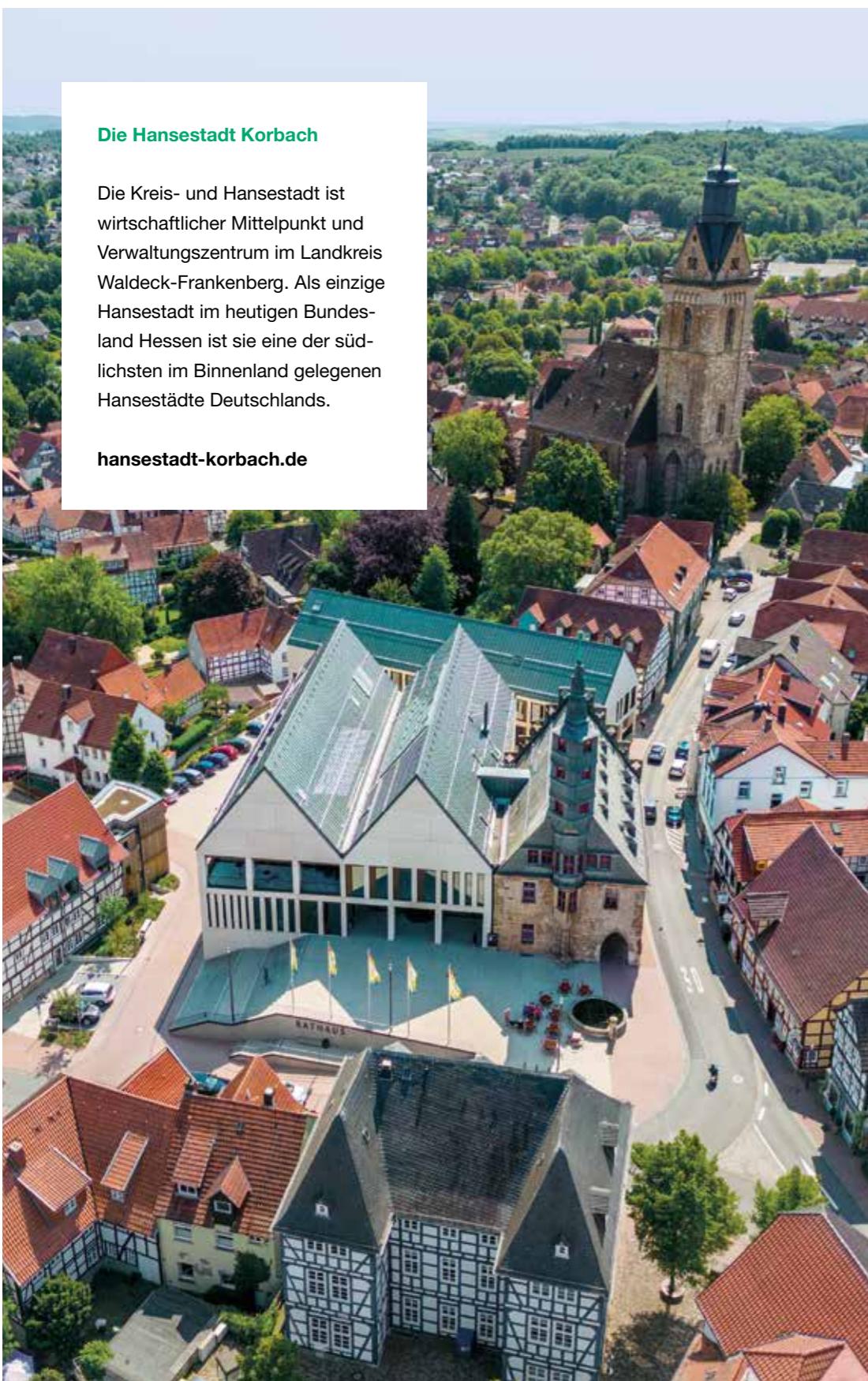
Gold-Runde
Erfahren und Entdecken! Neben sanften Anliegerkurven bietet diese Runde mehr als nur Fahrspaß. Die fünf Aktiv-Stationen liefern zusätzlich interessante Informationen über den Goldbergbau in einer der größten Goldlagerstätten Deutschlands.

	Länge 2,35 km	Dauer 20-40 min
	Länge 2,35 km	Dauer 20-40 min

Eisenberg-Umrundung

Der perfekte Flow! Die großzügigen Anliegerkurven des Uhu-Trails bilden Kernstück und Höhepunkt der Runde auf und um den Eisenberg. Nach oben geht es über den Eisenberg-Uphill, bevor das flowige Finale über den Uhu-Trail folgt.

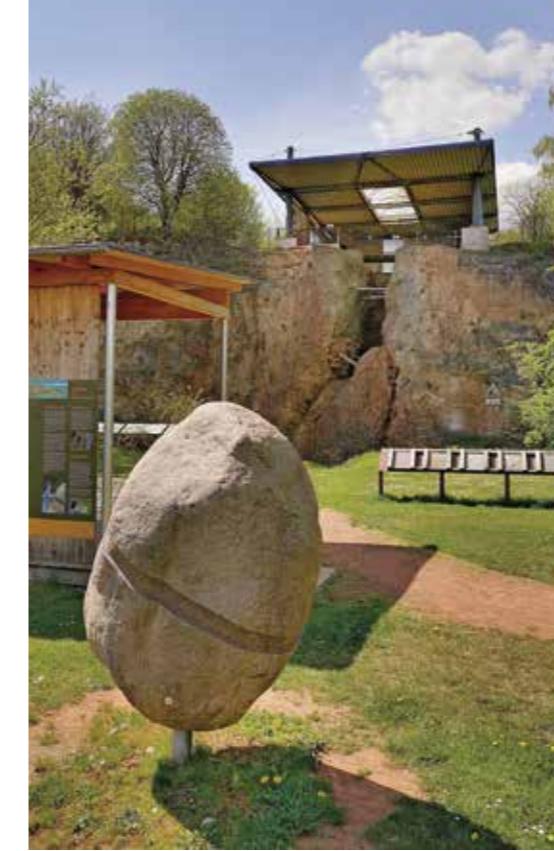




Die Hansestadt Korbach

Die Kreis- und Hansestadt ist wirtschaftlicher Mittelpunkt und Verwaltungszentrum im Landkreis Waldeck-Frankenberg. Als einzige Hansestadt im heutigen Bundesland Hessen ist sie eine der südlichsten im Binnenland gelegenen Hansestädte Deutschlands.

hansestadt-korbach.de



Goldbad

Sport- und Solebecken, Kinderbadelandschaft, eine große Rutsche, ein Drei-Meter-Brett sowie eine weitläufige Saunalandschaft – im Goldbad kommen alle auf ihre Kosten.



High-lights

GeoFoyer Kalkturm Korbach

Wann lebte der „Korbacher Dackel“? Was hat Kalk mit der Entwicklung des Lebens und der Entwicklung der Stadt Korbach zu tun? Warum lag Korbach früher an einem tropischen Ozean nahe des Äquators? Antworten auf diese Fragen findet ihr im GeoFoyer Kalkturm Korbach und in den Außenanlagen im Steinbruch an der Korbacher Spalte - der ältesten Fossilspalte Europas!



Wolfgang-Bonhage MUSEUM KORBACH

Von den Fossilien der Korbacher Spalte, die vor 250 Millionen Jahren entstanden, über die Stadtgründung vor rund 1.000 Jahren und die Zeugnisse des Goldbergbaus am Eisenberg, der reichsten historischen Goldlagerstätte Deutschlands, bis zur Entwicklung der modernen, industrialisierten Kreisstadt – Klein und Groß erleben hier eine spannende Reise durch die (Erd-)Geschichte.

ANZEIGE

Gemeinsame Radkarte



Inklusive Green Trails
Diemelsee - Willingen - Korbach



RaderlebnisPark Diemelsee & Bikewelt Willingen



Erhältlich in den
Tourist-Informationen **5 €**

Korbach im Netz

[korbach_erleben](#)

[KorbachErleben](#)

hansestadt-korbach.de

Trails für alle: Mehr als nur Biken.



Unser Bestreben

Die Green Trails stehen für ein Bike-Erlebnis, das Menschen jeden Alters und Könnens verbindet. Unsere Vision ist es, Trails zu schaffen, die für alle zugänglich sind – vom Einsteiger bis zum erfahrenen Biker. Unter dem Motto „Ride. Nature. Relax.“ möchten wir nicht nur den perfekten Flow auf den Trails bieten, sondern auch eine tiefe Verbindung zur Natur fördern. Wir glauben daran, dass jeder die Chance haben sollte, Fahrspaß und Glücksgefühl auf dem Bike zu erleben.

Trails mitten in Deutschland

Mit seiner Mittelgebirgslandschaft, seinen schönen Seen und seiner Lage zentral in Deutschland ist der Landkreis Waldeck-Frankenberg seit jeher mehr als nur ein Geheimtipp für alle, die gerne auf zwei Rädern unterwegs sind. Die Green Trails tragen einen großen Teil dazu bei, dass sich der Landkreis und ganz Nordhessen als Radsporthregion Nummer 1 in Deutschland etablieren.

Dabei stehen die Green Trails aber nicht nur für das reine Fahrvergnügen, sondern wollen gemeinsam mit den vielfältigen Angeboten im Landkreis ein Komplett-Paket für alle Zielgruppen bieten.

Nutzungsregeln

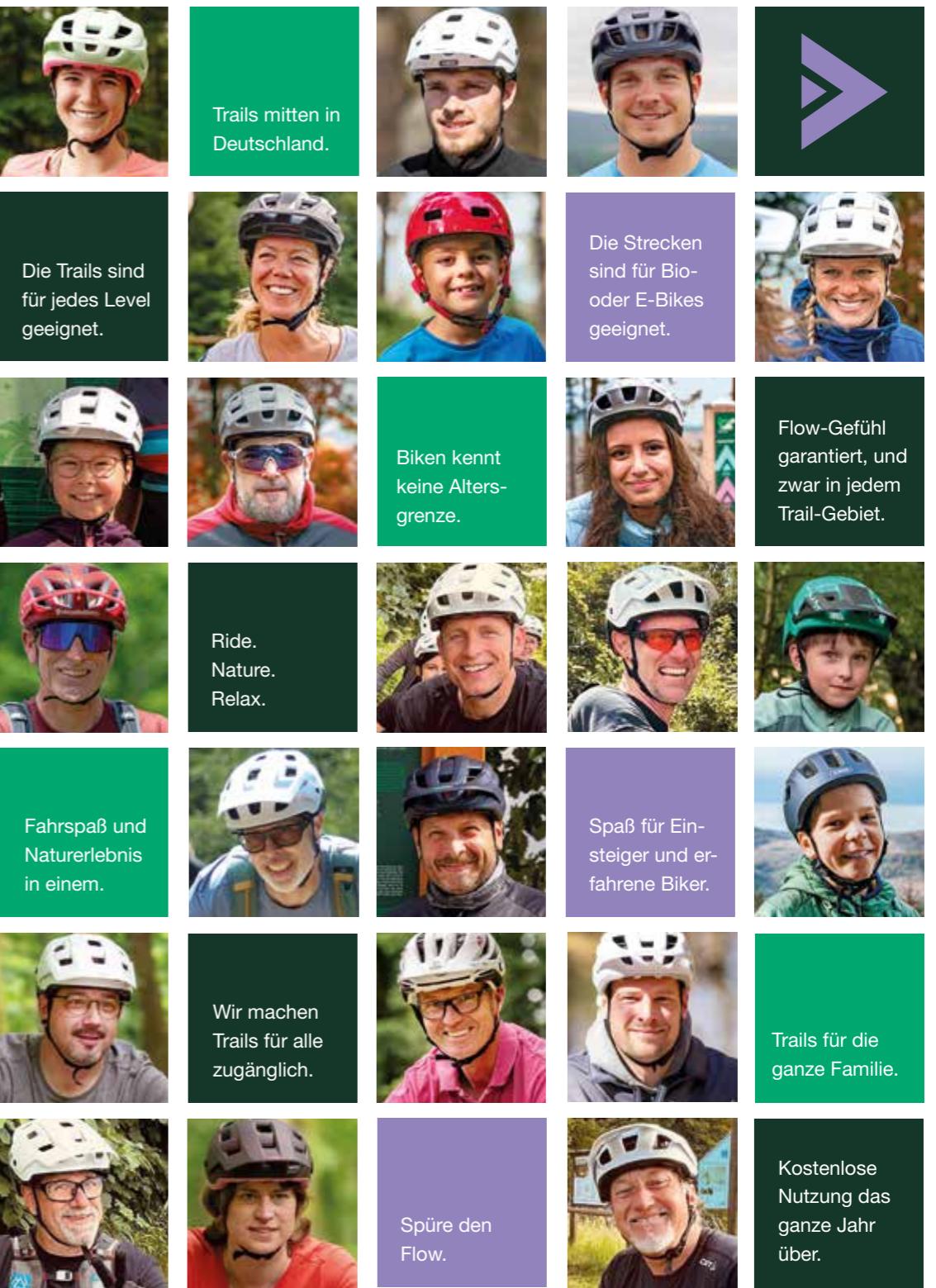
- Du befährst die Strecken auf eigene Gefahr.
 - Du bist verpflichtet einen Helm zu tragen.
 - Halte die vorgeschriebene Fahrtrichtung ein.
 - Respektiere und achte andere Naturnutzer.
- Der Wald ist für alle da.
- Überschätze dich nicht und respektiere deine Grenzen.
 - Denk an die Natur und bleibe auf den Wegen. Abkürzungen sind tabu.
 - Hinterlasse keinen Müll im Wald. Tiere und Natur danken es dir.
 - Beachte die Nutzungszeiten – gönne den Tieren Ruhe.

Trails und Erlebnisse

Die Green Trails bieten dir nicht nur spannende Trails, sondern auch unvergessliche Erlebnisse abseits des Bikes. Entdecke einzigartige Landschaften, vielseitige Ausflugsziele und genieße die regionalen Gastronomie- und Freizeitangebote.

Von der gemütlichen Ferienwohnung bis zum Vier-Sterne-Hotel – vor Ort findest du die passende Unterkunft für deine Tour. Und das Beste: Jede Fahrt zählt. App öffnen, Trail starten, Kilometer sammeln – und bei teilnehmenden Partnern in attraktive Prämien einlösen.

(Mehr Infos auf S. 64)





Trail-Gebiet Willingen

Willingen liegt in den höchsten Lagen Nordhessens. Die Region bietet ganzjährig Aktivität, Natur, Erholung und Genuss – von Wanderungen, Radtouren und Wintersport bis zu Wellness, Shopping und Gastronomie.



Willingen

Willingen ist die Spitze der Green Trails: Mit 824 Metern ü. NN erreichen sie eine beachtliche Höhe, die in Nordhessen nicht übertragen wird.

Für Sportliche gibt es den rund vier Kilometer langen Uphill „Hoppecke-Up“ mit 290 Höhenmetern – E-Bikes erleichtern die Fahrt, aber auch mit dem Bio-Bike macht es Spaß. Anschließend führt ein kurzer Verbindungsweg zum 1 km langen Naturtrail „Paradies“ und weiter über den Trail „Große Grube“ zum Rastplatz mit Hütte, Bänken und Tischen.



Flow-Gefühl bergab

Am K1 Lift beginnt die mehr als 4 km lange Abfahrt – ob rasant oder entspannt mit Aussicht, das bleibt euch überlassen. Die Streckenführung von Diddie Schneider und Thomas Schlecking sorgt für garantiertes Grinsen.



Hoch hinaus

Die Höhe ist nicht der einzige Faktor, der Willingen von anderen Bereichen unterscheidet – als einzige Destination kann man die Höhenmeter hier mit der Sesselbahn am Köhlerhagen oder mit der Ettelsberg-Seilbahn überwinden.

Runden

Zwei Runden: Entweder mit dem Lift oder über den Uphill hoch zum Ettelsberg, dann über die 4,5 km lange Abfahrt ins Tal.



Streckenplanung

Plane deine nächste Tour auf den Trails online mit der praktischen Green Trails App:



Hier gibt es sportliche Abfahrten für alle Level. Der Ruthenaar-Trail begeistert mit spannenden Kurven 4 km bergab – entspannt per Lift oder sportlich über den Hoppecke-Up erreichbar.



Trailgebiet Willingen

Runden im Trailgebiet



Länge 6,75 km
Dauer 25-40 min

Ruthenaaer-Double

An Einsteiger und Familien richtet sich die Runde „Ruthenaaer Double“, die mit dem „Anstieg“ per K1-Lift startet. Auf dem Trail „Ruthenaaer-Intro“ kann man sich entspannt einrollen, bevor dann das Highlight der Runde, der circa 4 Kilometer lange Ruthenaaer-Trail, wartet. Nach wenigen hundert Metern Forstweg ist man zurück am Ausgangspunkt – und bereit für die nächste Runde.



Länge 14,00 km
Dauer 50-80 min

GRU

Gipfel-Runde

Die 14 Kilometer lange Gipfel-Runde (GRU) führt über alle Green Trails in Willingen: Vom Ausgangspunkt der Runde an der K1 Hütte geht es ins Hoppecke-Ketal und zum Einstieg des „Hoppecke-Up“. Gute 4 Kilometer führt der Trail abwechslungsreich nach oben. Anschließend rollt man über das „Paradies“ zum Uphill-Trail zur „Großen Grube“. Über den „MTB-History-Trail“ geht es auf den Ettelsberg – danach folgt die lange Abfahrt hinunter ins Tal.

Singletrails im Trailgebiet

Hoppecke-Up (4,21 km)

Das idyllische HoppeckeKetal ist der Namensgeber für den abwechslungsreichen Uphill-Trail, der über gut 4 Kilometer und rund 170 Höhenmeter zum sogenannten „Lüttekfeld“ führt. Für Entspannung sorgen immer wieder Abschnitte, auf denen man das Bike rollen lassen kann, so dass der Anstieg sehr kurzweilig zu fahren ist.

Paradies (1,05 km)

Nach dem Knotenpunkt „Lüttekfeld“ sorgt der Trail „Paradies“ mit seiner leicht abfallenden Tendenz für viel Fahrspaß. Der gut einen Kilometer lange Trail ist viel zu schnell vorbei, so dass man ihn am liebsten gleich nochmal fahren möchte.

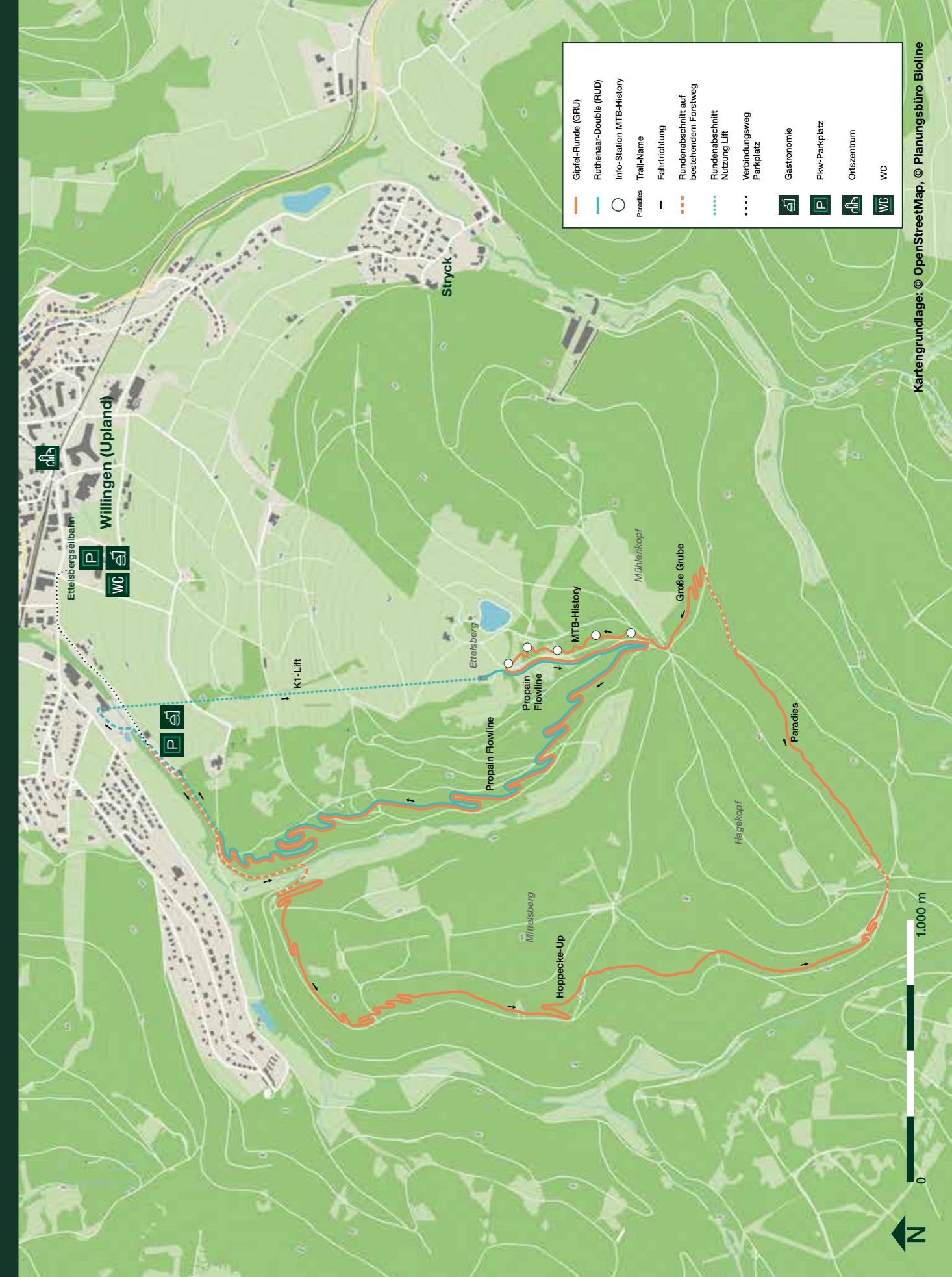
Große Grube (0,8 km)

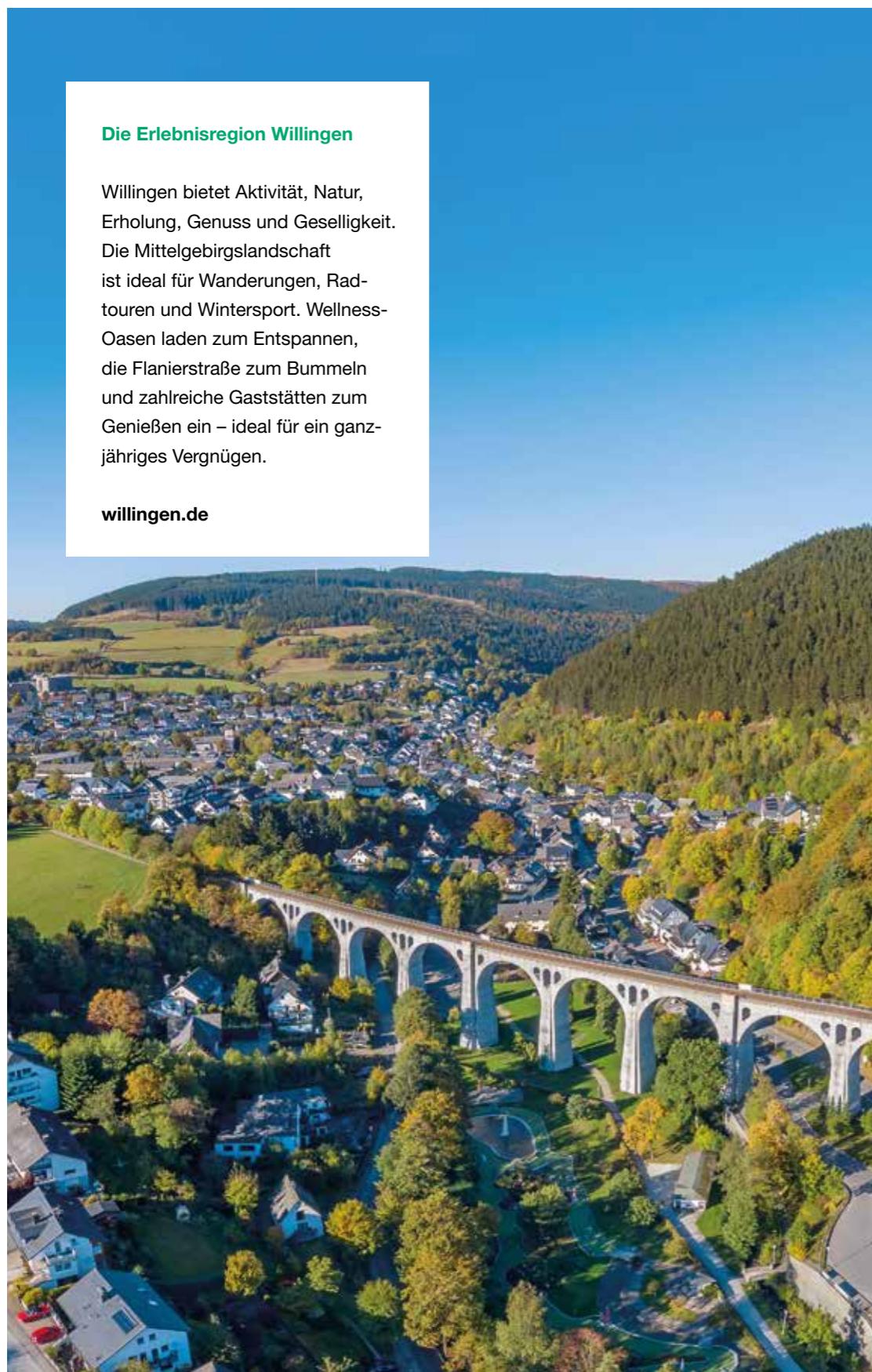
Ein Kurven-Feuerwerk bergauf! Der rund 800 Meter lange Trail durch einen schönen Buchenwald überwindet rund 40 Höhenmeter, die man kaum merkt – egal, ob man mit dem Bio-Bike oder E-Bike unterwegs ist.

MTB-History (0,77 km)
Willingen besitzt eine über 35jährige Mountainbike-Geschichte – so fand hier bereits 1998 das erste Bike-Festival in Deutschland statt. Auch diverse Weltcup-Rennen wurden hier ausgetragen. Über die Highlights der MTB-Historie in Willingen informieren die fünf Stationen des Uphill-Trails „MTB-History“, der in entspannten Kurven hinauf auf den Ettelsberg führt.

Propain Flowline (4,5 km)

Rund 4,5 km Flow der Spitzengruppe: Von der K1-Bergstation über den Bike- und Wanderknotenpunkt „Große Grube“ führt euch die längste Trail-Abfahrt in Willingen wieder hinunter ins Hoppecketal. Der Mix aus Wellen, Kurven und schnellen Abschnitten sorgt für ein garantiertes Grinsen im Gesicht.





Die Erlebnisregion Willingen

Willingen bietet Aktivität, Natur, Erholung, Genuss und Geselligkeit. Die Mittelgebirgslandschaft ist ideal für Wanderungen, Radtouren und Wintersport. Wellness-Oasen laden zum Entspannen, die Flanierstraße zum Bummeln und zahlreiche Gaststätten zum Genießen ein – ideal für ein ganz-jähriges Vergnügen.

willingen.de



S'Ründchen

Oder wie man im Sauerland sagt: „Lasst uns mal ein Ründchen gehen!“ Rund um den idyllischen Bergsee auf dem Ettelsberg erwartet euch eine entspannte Spazierrunde mit Panoramablicken vom Hochheideturm, gemütlichen Wellnessliegen im Naturkino und einer Sitzecke mit „Massagebäumen“ für die kleine Pause zwischendurch.



High-lights

Hochheideturm

Hoch hinaus auf den Hochheideturm! Von seiner Plattform auf dem 838 Meter hohen Ettelsberg eröffnet sich ein atemberaubender Rundblick über Willingen, die Hochheide und die Berge des Sauerlands.



Skywalk Willingen

Ein besonderes Highlight ist der Skywalk Willingen – mit 665 Metern eine der längsten Fußgänger-Hängebrücken der Welt. Frei schwingend im Tibet-Stil bietet sie atemberaubende Ausblicke über das Strycktal, die Mühlenkopfschanze und die Bergwelt des Uplands – ein Erlebnis aus Natur, Abenteuer und Panorama pur.

ANZEIGE

Gemeinsame Radkarte



Inklusive Green Trails
Diemelsee - Willingen - Korbach



RaderlebnisPark Diemelsee & Bikewelt Willingen



Erhältlich in den
Tourist-Informationen

5 €

Willingen im Netz

[meinwillingen](#)

[willingen.sauerland](#)

[willingen.de](#)

Starke Trail-Momente

In diesem Gear Guide erfahrt ihr, welches Fahrrad, Zubehör und Sicherheits-Equipment ihr für maximalen Fahrspaß auf den Green Trails braucht.



Gear Guide

Für ein unvergessliches Erlebnis auf den Green Trails ist das richtige Equipment entscheidend – von Fahrrad über Reifen bis zum Helm. Mit sorgfältiger Vorbereitung, passendem Werkzeug und kleinen Snacks seid ihr bestens gerüstet für sichere und flowige Trail-Momente. So könnt ihr die abwechslungsreichen Strecken voll auskosten und sowohl bergauf als auch bergab sorgenfrei genießen.

Must-Have: Das Fahrrad

Am besten geeignet für die Green Trails sind mit Sicherheit die Mountainbikes. Mit den breiten Reifen sorgen sie für den richtigen Grip und man kann die Strecken voll auskosten. Zudem eignen sie sich am besten, um auch die Uphill-Trails zu bewältigen.

Doch auch mit anderen Fahrrädern kann man die Green Trails in Angriff nehmen. Alle Räder, mit denen ihr auf durchschnittlichen Feldwegen unterwegs seid, sind auch für die Green Trails geeignet. Die immer größer werdende Gravel-Community findet damit ein echtes Highlight mitten in Deutschland.

Wichtig ist, ganz gleich ob Bio- oder E-Bike: Kontrolliert euer Bike regelmäßig hinsichtlich Sicherheit und Technik.

Reifen mit Profil

Auf jedes Fahrrad gehört ein guter Satz passender Reifen. Ein griffiges Profil, Pannensicherheit und ein gutes Rollverhalten sorgen für optima-



**Kein Snack dabei?
Die Green Trails
App zeigt dir u.a.
gastronomische
Angebote in der
Nähe an.**



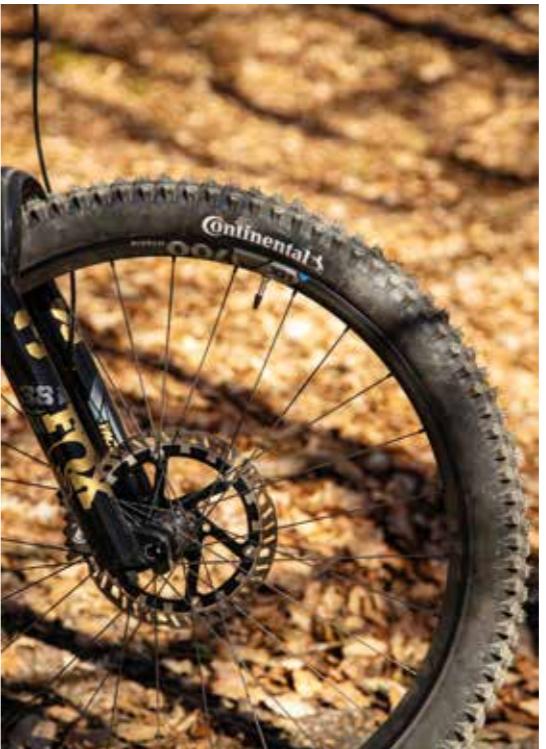
**Profil und
Grip für
dauerhaften
Fahrspaß!**



len Fahrspaß und eine hohe Sicherheit. Checkt eure Reifen regelmäßig und tauscht sie bei Bedarf rechtzeitig aus.

Der passende Helm

Auf den Green Trails ohne Helm unterwegs? Finden wir maximal uncool. Daher findet ihr den Hinweis zur Helmpflicht auf jeder Übersichtskarte, jedem Faltplan und in unserer App. Kauft euch bitte einen passenden, guten Helm und schützt euren Kopf. Und: Sichere Helme können auch cool aussehen! Achtet beim Helm auf die Hersteller-Angaben und tauscht ihn rechtzeitig aus.



**Fahrradreifen
sollte man
regelmäßig
kontrollieren.**



Absichern mit Schloss

Ihr wollt auf eurer Tour mal eine Rast machen, und das Fahrrad abstellen? Dann solltet ihr unbedingt in ein gutes Schloss investieren. Für jeden Anwendungszweck gibt es spezielle Schlosser – zum mitnehmen auf den Trails vertrauen wir auf ein leichtes, aber stabiles Falt-schloss.

**Auf den
Green Trails
besteht
Helmpflicht.**



Für den kleinen Hunger

Damit euch unterwegs die Power nicht ausgeht, ist es immer gut einen kleinen Snack dabei zu haben. Müsliriegel und Co. finden fast immer noch irgendwo einen Platz, und ausreichend Wasser solltet ihr ohnehin immer dabeihaben.

Handliches Werkzeug

Nichts ist ärgerlicher, als eine Radtour wegen einer Panne abbrechen zu müssen. Eine Satteltasche mit Multitool, Flickzeug und einer kleinen Luftpumpe kann den Tag retten.



Trail-Gebiet Diemelsee

Der Diemelsee verbindet Berge, Wald und Wasser zu einem naturnahen Urlauberlebnis für Familien und Aktivurlauber. Die Green Trails bereichern die Bike-Region und verbinden Stausee und Dommelturn.



Diemelsee

Wassersport, Wandern, Angeln – der Diemelsee steht für naturnahen Urlaub. Die Green Trails stärken den Ruf der Region in der Bike-Szene und verbinden mit Stausee und Dommelturn zwei Highlights.

Die Große-Diemelsee-Runde (20 km, 340 Hm) startet an der Tourist-Info Heringhausen. Entlang des Sees führt der Biber-Trail bergauf mit Infos und Aktivstationen zum heimischen Nagetier. Danach geht es sportlich auf den 715 m hohen Dommel, belohnt mit traumhaften Panoramablicken.



Große-Diemelsee-Runde: Trails & Ausblicke

Die Große-Diemelsee-Runde verläuft zunächst am See entlang, bevor sie auf den Biber-Trail führt, der Informationen und Aktivstationen rund um das heimische Nagetier bietet. Weiter geht es sportlich auf den 715 m hohen Dommel, belohnt mit Panoramablicken. Zur Halb-

zeit sorgt der Dommel-Loop mit je 85 Hm hoch und runter und vielen Kurven für Spaß, ganz oben lockt der Dommelturn. Der Rückweg über die 2,7 und 3,8 km langen Abfahrten „Schlösschen“ und „See-Trail“ rundet das Trail-Erlebnis ab – sportlich oder entspannt.

Runden

Wähle aus fünf Runden von 2,4 bis knapp 20 km – von kurz und knackig bis lang und erlebnisreich.



Streckenplanung

Plane deine nächste Tour auf den Trails online mit der praktischen Green Trails App:



Der Biber-Trail

Deutschlands größtes Nagetier ist zurück am Diemelsee. Auf dem Themen-Trail erfährt ihr Wissenswertes über Lebensweise, Ernährung und Baukünste des Bibers – mit etwas Glück entdeckt ihr ihn in der Dämmerung beim Schwimmen.



Die Trails am Diemelsee bieten ein tolles und abwechslungsreiches Erlebnis für Familien, die die Natur auf dem Bike genießen möchten. Gleichzeitig kommen auch erfahrene Biker auf den Strecken voll auf ihre Kosten.

Trailgebiet Diemelsee

Runden im Trailgebiet



Länge

5,66 km

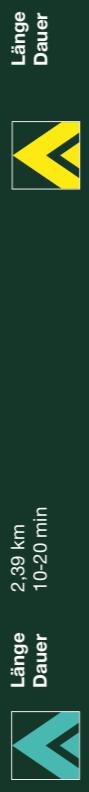
Dauer

30-50 min

UFR

Ufer-Runde

Die Ufer-Runde mit dem Biber-Trail und dem unteren Abschnitt des See-Trails ist der perfekte Einstieg. Die Runde führt komplett entlang des Seufers. Nach dem Anstieg über einen Waldweg geht es auf den Biber-Trail. Die anschließend kurze Forstweg-Abstiegt leitet über den See-Trail direkt ans Ufer des Diemelsees zurück.



Länge

2,39 km

Dauer

10-20 min

DOL

Dommel-Loop

Am Wanderparkplatz unterhalb des Dommel-Aussichtsturms startet (und endet) dieser kurze Loop. In vielen Kurven geht es rund hundert Höhenmeter über den „Dommel-Up“ nach oben, bevor sich auf dem „Dommel-Down“ mit seinen Steilkurven und einigen Tablets ein absolutes Flow-Feuerwerk erleben lässt.



Länge

19,45 km

Dauer

90-120 min

KOP

Koppen-Runde

Wer naturnahe Trails mit viel Abwechslung mag, wird diese Runde lieben:

Zuerst wird auf eingen flachen Trallmetern gerüsslich

fahren, bevor man auf dem Schlosschen-Trail puren Flow er-

lebt. Über Wiesen- und Waldwege geht es wieder nach oben, mit

Panoramablick über den Diemelsee. Zum Abschluss kann man

auf dem Dommel-Up und -Down den perfekten Flow genießen.



Länge

14,66 km

Dauer

60-100 min

BTR

Biber-Trail

Biber-Trail (1,91 km)

Der Biber-Trail führt etwas oberhalb des Diemel-see rund hundert Höhenmeter nach oben. So entspannt, dass man das bergauf fahren gar nicht merkt. An den fünf Info-Stationen gibt es Wissens-wertes über den Biber sowie Geschicklichkeits-übungen für Groß und Klein.

See-Trail (3,75 km)

Ein weiterer Trail-Höhepunkt am Diemelsee: Durch unterschiedliche Arten von Wäldern führen die Wellen und Kurven dieses Trails, der sich sanft am Hang entlang schlängelt und zum Schluss direkt am Ufer des Diemelsees endet.

Schlosschen-Trail (2,68 km)

Das Highlight: Hier geht es um die östliche Seite des Bergs „Schlösschen“. Am Anfang noch flacher und mit ein paar Pedalumdrehungen – dann wird der Trail abwechslungsreich und auch schneller. Ein kurzer, flacher Trail unterhalb des Bergs „Koppen“, auf dem man entspannt rollen und sich schon auf die nächsten Kilometer freuen kann.

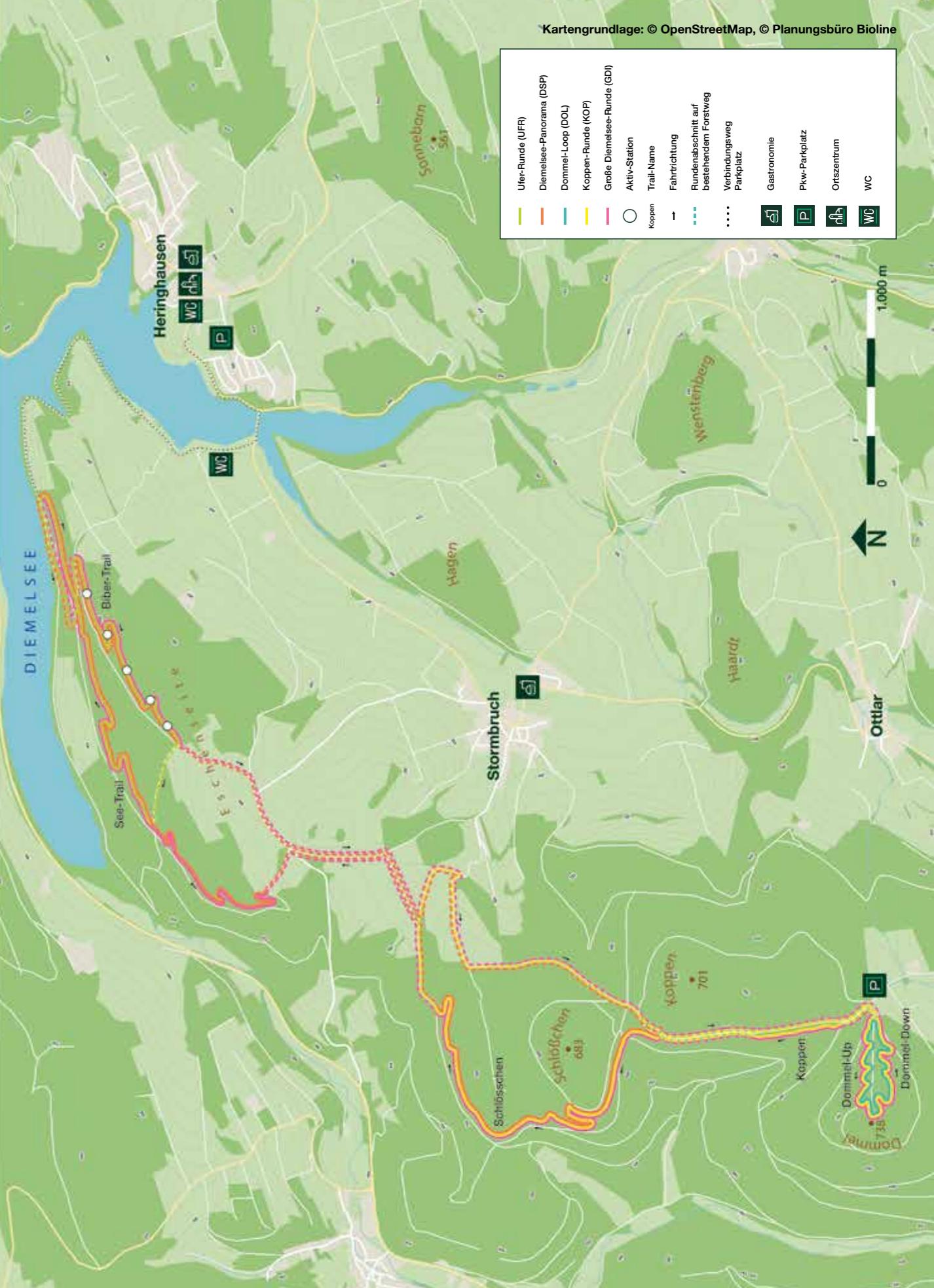
Dommel-Up (1,11 km)

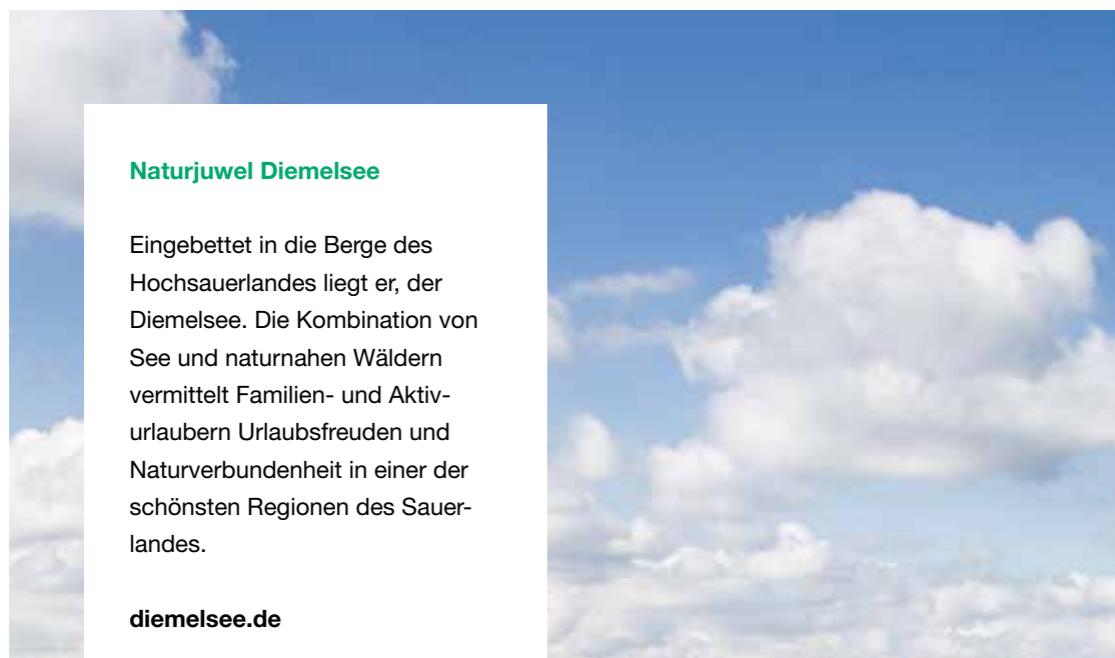
Ebenfalls rund hundert Höhenmeter führt der Up-hill Dommel-Up bis kurz unterhalb des Dommel-Gipfels mit 738 Meter Höhe. Wer Zeit hat, erklimmt noch die Stufen des Aussichtsturms und genießt die grandiose Aussicht über die Region.

Dommel-Down (1,28 km)

Ob man vorher noch auf den Dommel-Turm steigt

oder nicht: In jedem Fall sollte man vor der Einfahrt in den spaßigen Dommel-Down noch einmal eine kleine Pause einlegen. Denn nur so lässt sich das Kurven- und Flow-Feuerwerk richtig genießen.





Dommeturm

Nach 72 Stufen habt ihr aus 14 m Höhe einen herrlichen Blick über den Naturpark Diemelsee und die Berge und Täler des Hochsauerlandes – bei guter Sicht reicht der Blick bis zum Harz, Teutoburger Wald oder Rhön.



High-lights

Diemelsee und Diemelsee-Sperrmauer

Ob entspannt beim Sonnenbaden oder Elektroboot-Fahren, aktiv beim Schwimmen, Volleyball oder im Tretboot – der Diemelsee mit seinen belebten Strandbädern und ruhigen Ecken bietet für jeden vielfältige Möglichkeiten.



Erlebnisausstellung & Naturparkzentrum Visionarium Diemelsee

Kommt mit auf eine Reise durch den Naturpark Diemelsee und erlebt auf zwei Etagen die Lebenswelten Diemelsee, Wasser, Mensch und Natur. Die Erlebnissaustellung bietet für Groß und Klein viele Mitmachstationen, die u.a. durch Anfassen oder Verschieben allerlei Informationen über den Diemelsee, die Staumauer, die Lebensräume und Landschaften übermitteln.

ANZEIGE

Gemeinsame Radkarte
 Willingen SAUERLAND Diemelsee Naturjuwel

Inklusive Green Trails
Diemelsee - Willingen - Korbach



RaderlebnisPark
Diemelsee
& Bikewelt Willingen



Erhältlich in den Tourist-Informationen **5 €**

Diemelsee im Netz

diemelsee.de

ferienregion.diemelsee

diemelsee.de

Trailkilometer sammeln.

Was kann die Green Trails App?

Übersichtlich, einfach und trotzdem alle relevanten Informationen in der Hosentasche – das ist die Green Trails App. Sie liefert alle wichtigen Eckdaten zum jeweiligen Trail-Gebiet, u. a. auch touristische Highlights entlang der Strecke. Die App lässt sich kostenlos auf dem Smartphone installieren. Sie funktioniert auch **offline** und bietet somit einen hohen Mehrwert in der Nutzung.



So sammelst du Trail-Kilometer

Du kannst beim Fahren auf den Green Trails ganz unkompliziert Trail-Kilometer sammeln. Diese Kilometer fungieren als Guthaben. Teilnehmende Partner-Betriebe akzeptieren diese **Kilometer als Zahlungsmittel** – etwa für einen Kaffee, Rabatt oder freien Eintritt. Die Bezahlung / Einlösung erfolgt über das Scannen eines QR-Code via deiner Handykamera direkt im Betrieb.

Auswahl aktueller Prämien:

	Saftchorle gratis	10 km
	Shake & Riegel gratis	60 km
	Flickset gratis	80 km
	Energyboost gratis	100 km
	Heißgetränk gratis	10 km
	Eintritt frei	52 km
	Übernachtung:	
	10 € Rabatt	10 km

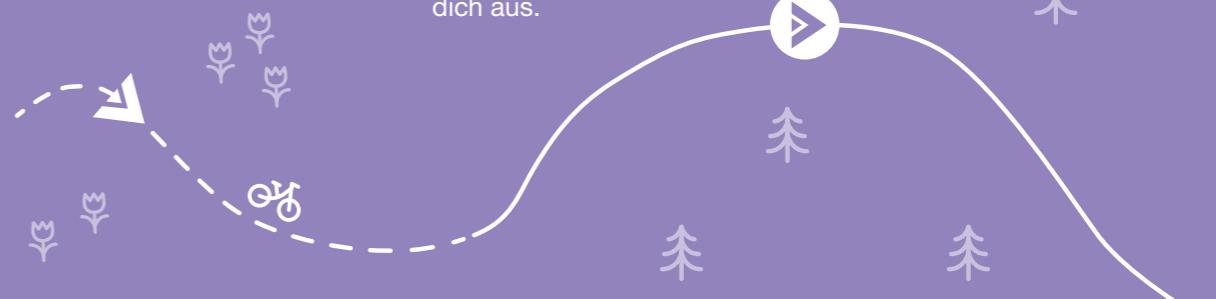
Weitere Prämien findest du in der App.

Gefördert von:



Biken. Sammeln. Genießen.

Dein Trail kann mehr.
Jeder gefahrene Kilometer zahlt sich für dich aus.



Jede Fahrt zählt.
App öffnen, Trail beginnen,
Kilometer sammeln.



Los geht's.
Gesammelte Trail-Kilometer bei teilnehmenden Partnern in Prämien einlösen.

Bergfest bei den Green Trails

Fünf Trail-Gebiete sind bereits eröffnet und erfreuen sich großer Beliebtheit – mit den Trails in Lichtenfels und Twistetal stehen die Nummern sechs und sieben in den Startlöchern und werden im Laufe des Jahres 2026 eröffnet. Damit sind die Hälfte der 14 beteiligten Städte und Gemeinden in Europas größtem Trail-Projekt bereits fertiggestellt.



Green Trails Twiste

Ein Trail-Gebiet mit rund 11 km neuen Trails, ganz eigenem Charakter und Einzigartigkeiten entsteht in der Gemeinde Twistetal. Nah an der Kreis- und Hansestadt Korbach gelegen ist das Trail-Gebiet aus Twiste, Berndorf und Ober-Waroldern erreichbar.

Der mit rund 3,4 km längste Trail ist gleichzeitig auch der Themen-Trail. Nach dem sanften Uphill mit fünf Aktiv-Stationen sorgt die mit 1,6 km längste Abfahrt in Twistetal für Dauergrinsen und echtes Flowgefühl. Kurzweiligen Fahrspaß versprechen auch die beiden kürzesten Trails auf kleinstem Raum: der rund 740 m lange Uphill-Trail verläuft direkt neben der rund 600 m, kurvenreichen Abfahrt. Eine Besonderheit ist ein knapp 3 km langer Verbindungs-Trail, der breit angelegt auf einer Länge von 1,7 km in beide Richtungen befahren werden kann. Mit einem rund 700 m langem „Shared-Trail“, den sich Bikende und Wandernde teilen, wartet zudem noch eine Besonderheit. Hierbei handelt es sich um einen alten Wanderpfad, der extra aufbereitet wurde.



Green Trails Lichtenfels

Sieben neue Singletrails entstehen bis zum Sommer 2026 zwischen den Lichtenfelser Ortsteilen Goddelsheim und Rhadern. Mit Längen zwischen 600 m und 2,7 km versprechen sie abwechslungsreichen Fahrspaß nah der westfälischen Landesgrenze mit der Hansestadt Medebach. Zwei Höhepunkte sind Trails mit 2,3 und 2,7 km Länge, die sich erst hangparallel und dann in Serpentinen bergab durch einen Mix aus Freiflächen, Laub- und Nadelwald führen. Insgesamt entstehen in Lichtenfels knapp über 11 km Trails.

Wer etwas kräftiger in die Pedale treten möchte und trotzdem in einen echten Flow kommen will, wird an dem rund 2 km langen Uphill-Trail seine wahre Freude haben. Eine ganz eigene Runde wird vermutlich der Themen-Trail: Auf einer Länge von 1,5 km warten fünf Stationen zum Thema Wald, Forst und Jagd auf euch, an denen ihr Geschicklichkeit und Fahrtechnik trainieren könnt.





Partner für die Green Trails

Nicht nur bei Bikenden erfreuen sich unsere Strecken immer größerer Beliebtheit. Auch in der Wirtschaft wächst das Interesse an Europas größtem Trail-Projekt.

Premium Partner:



Auch die **Continental Reifen Deutschland GmbH** ist seit vielen Jahrzehnten fest mit dem Landkreis Waldeck-Frankenberg verbunden. Umso glücklicher sind wir, einen der weltweit führenden Hersteller von Fahrradreifen als Premium-Partner zu unserem Netzwerk zählen zu können.



Security Tech Germany

Ebenfalls Premium-Partner ist die Firma ABUS. Das weltweit bekannte Familienunternehmen aus Wetter (Ruhr) besteht seit über 100 Jahren und ist bekannt für seine Sicherheitstechnik. In der Radsportwelt steht ABUS insbesondere für Helme und Schlosser die den höchsten qualitativen Ansprüchen entsprechen.



Dritter Premium-Partner ist **SHIMANO**. Das Traditionssunternehmen genießt weltweit höchste Anerkennung für seine präzise gefertigten Komponenten. Seit über 100 Jahren prägt SHIMANO mit Schaltwerken, Bremsen und weiteren Antriebsteilen den Radspor.

Partner:



PROPAIN Bicycles ist ein Hersteller hochwertiger Bikes aus Baden-Württemberg. Seit 2006 entwickelt PROPAIN Bikes für sportliches Fahren. Dabei liegt der Fokus auf Performance, Individualisierbarkeit und Kundennähe mit einem Portfolio, das sowohl Worldclass-Athleten als auch ambitionierte Hobbyfahrer anspricht.

Regionale Partner

Unsere Trails ziehen immer mehr Bikende an. Auch die regionale Wirtschaft zeigt zunehmend Interesse am größten Trail-Projekt Europas und sieht die Vorteile zur Standorterhaltung.

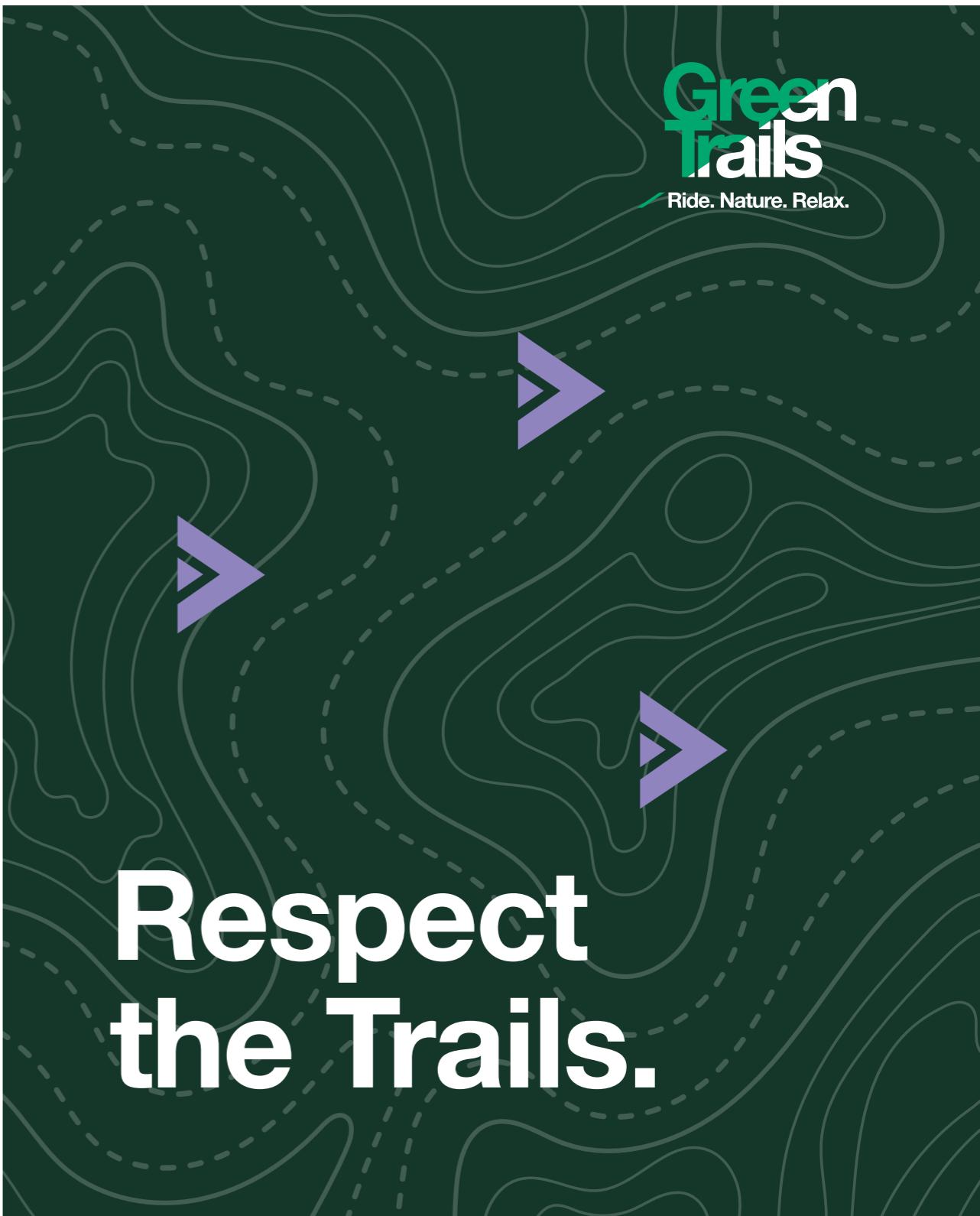


Regionale Partner: Viele Gespräche mit regionalen Partner laufen, der erste Namensgeber einer Trailrunde in Waldeck steht bereits fest.



Die Firma Veltum aus Sachsenhausen ist seit vielen Jahren eng mit dem Landkreis Waldeck-Frankenberg verbunden. Umso mehr freut es uns, ein regional verwurzeltes und zugleich leistungssstarkes Unternehmen als verlässlichen Partner in unserem Netzwerk zu haben. Mit ihrer langjährigen Erfahrung, ihrem Qualitätsanspruch und ihrem Engagement für die Region bereichert die Firma Veltum unsere Zusammenarbeit in besonderer Weise.

Wir freuen uns, dass die Region immer mehr Interesse am Projekt zeigt und einen Nutzen aus den Trails ziehen kann.





Green Trails

Ride. Nature. Relax.

Zweckverband Green Trails
Südring 2
34497 Korbach

📞 0 56 31 - 954 5009
✉️ info@greentrails.de

www.greentrails.de

GRW FÜR EINE STARKE
WIRTSCHAFT VOR ORT



HESSEN
Hessisches Ministerium
für Wirtschaft, Energie,
Verkehr, Wohnen
und ländlichen Raum